

Stollberger Anzeiger

www.stollberg-erzgebirge.de



**Amts- und Informationsblatt der Stadt Stollberg mit den Ortsteilen
Beutha/Raum, Gablenz, Hoheneck, Mitteldorf und Oberdorf
sowie der Gemeinde Niederdorf**



26. Jahrgang | 314. Ausgabe

Samstag, 19. Dezember 2015

Ausgabe 12/2015

*Die Stadtverwaltung Stollberg wünscht
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins neue Jahr*



Liebe Stollbergerinnen und Stollberger,

in einer unruhigen Zeit kehrt die Ruhe der Weihnacht ein.

Zu Weihnachten gedenken wir im Erzgebirge traditionell der Geburt Jesu, wir singen Weihnachtslieder, oft mit kirchlichem Hintergrund, wir feiern ein Fest, das seit zweitausend Jahren regelmäßig um diese Zeit die Geschichte über einen Menschen erzählt, der als kleines Kind inmitten von Bedürftigkeit geboren wird.

Diese Geschichte ist Teil unserer Kultur, sie ist Teil anderer Geschichten, sie ist Teil unseres Aufwachsens und der Werte, die wir seit vielen, vielen Generationen von Großeltern auf Eltern und Kinder übertragen.

Weihnachten findet in seiner eigenen Art aber auch eben jetzt statt: im Winter. Dann, wenn zu alten Zeiten die eigentliche Arbeit auf den Feldern nicht mehr möglich war, Ruhe einkehrte, die Nächte sehr lang waren und die Tage kurz und es draußen so kalt war, dass niemand wirklich gern dort lange verweilen wollte, kurz: wenn alle zusammengedrängt ums Feuer saßen, sich gegenseitig alte Geschichten erzählten, Lieder sangen sowie gemeinsam aßen und tranken.

Weihnachten war die Zeit, zu der die Hast abgesagt wurde, zu der die Familie sowie Freunde zueinander fanden und in der das Zusammensein ganz besonders in den Vordergrund rückte.

Zu Weihnachten erlebten die Menschen ihre Verbundenheit. Der Weihnachtsfriede ist Ausdruck eines jahrhundertalten Wunsches, Zwist und Hader wenigstens für ein paar Tage dem Vergessen anheim zu geben.

Unsere Stadt ist eine kleine Welt für sich. Unsere Bürgerschaft, die Gemeinschaft der hier lebenden Menschen bewohnt diesen kleinen Kosmos. Wir sind so überschaubar, dass viele Nachbarn sich gegenseitig kennen. Sobald wir durch die Straßen laufen, so kann es doch recht oft geschehen, ein bekanntes Gesicht anzutreffen und hin und wieder auch zum Gespräch stehen zu bleiben.

In dieser Stadt zu leben ist schön. Alles, was wir in unmittelbarer Nähe brauchen, haben wir auch. Ich selbst erlebe die Menschen unserer Stadt als Gemeinschaft, als

eine große Gruppe von Bürgern, die gemeinsam ihr städtisches Zusammensein gestalten. Wenn Fragen und Aufgaben entstehen, diese gemeinsam miteinander und füreinander beantworten und lösen.

Auf diesem Wege haben wir uns ein Gemeinwesen geschaffen, auf das wir mit Freude und Stolz blicken können. Es geht uns gut!

Lasst uns in diesem Bewusstsein nun für ein paar Tage innehalten, in diesen Tagen die Zeit vergessen, die Stunden mit den Menschen verbringen, für die wir eigentlich die ganzen anderen Tage im Jahr hasten und laufen, Verantwortung übernehmen und gestalten. Eigentlich tun wir doch vieles von dem, was auf unseren Plänen steht, für diejenigen um uns herum, die uns besonders am Herzen liegen und von denen wir uns wünschen, dass gerade diejenigen es auch so empfinden: unsere Mühe, unser Bestreben gilt unseren Kindern, unserer Familie sowie unseren Freunden. Gerade diesen sollten auch die kostbaren Stunden zur Weihnachtszeit zukommen.

Gemeinsames Backen, Kochen, Essen und Trinken, gemütliches Beisammensein und das bewusste Erleben gerade dieser Zusammengehörigkeit, das wünsche ich uns allen in den nächsten Tagen.

Und vielleicht gelingt es uns dann, von diesem Gefühl der Weihnacht ein wenig ins neue Jahr hinüber zu retten und als Vorrat für die nächsten 300 Tage zu sammeln!

Liebe Bürgerschaft unserer Stadt: Ruhe und Besinnlichkeit, Freude im Kreise der uns liebenden Menschen, Vergeben und Verzeihen, einen Blick für den Anderen und seine Wünsche, Verständnis und Zuwendung, Wärme und das Gefühl, aufgehoben zu sein, all das wünsche ich uns allen, verbunden mit Gesundheit sowie Zufriedenheit für das neue Jahr!

Frohe Weihnacht und ein gesundes Neues Jahr!

Marcel Schmidt
Bürgermeister





AMTLICHE MITTEILUNGEN

■ Postanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Postfach 12 32 · 09362 Stollberg

■ Hausanschrift:

Stadtverwaltung Stollberg
Hauptmarkt 1 · 09366 Stollberg
Tel.-Nr. (03 72 96) 9 40
Fax (03 72 96) 24 37
info@stollberg-erzgebirge.de
www.stollberg-erzgebirge.de

Sprechzeiten

■ Bürgerservice Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 08:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 08:30 bis 15:00 Uhr
Donnerstag 08:30 bis 18:00 Uhr
Freitag 08:30 bis 13:00 Uhr
Samstag 08:30 bis 11:00 Uhr

Tel.-Nr. (03 72 96) 940
Fax: (03 72 96) 94163
buergerservice@stollberg-erzgebirge.de

■ Stadtkasse der Stadtverwaltung Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr,
Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 09:00 bis 11:30 Uhr

■ Fachämter der Stadtverwaltung Stollberg

Montag geschlossen
Dienstag 08:30 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 15:30 Uhr
Mittwoch 08:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag 08:30 bis 12:00 Uhr,
13:00 bis 17:30 Uhr
Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr,

Das **Standesamt** hat zusätzlich montags von 9:00 Uhr bis 11:30 Uhr für Sterbefälle geöffnet.

■ Stadtbibliothek

Montag 10:00 bis 12:00 Uhr,
14:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag 12:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 12:00 bis 18:00 Uhr
Freitag 10:00 bis 12:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr
Tel.-Nr. (03 72 96) 22 37
Fax (03 72 96) 21 47
bibliothek@stollberg-erzgebirge.de

■ Öffnungszeiten des Stadtteilbüros der STEG Stadtentwicklung gGmbH, Albrecht-Dürer-Str. 85

Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Tel.-Nr. (03 72 96) 93230

Einladung

Alle interessierten Bürger der Stadt Stollberg werden zum

- Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete am 04.01.2016 um 15:30 Uhr in das Sitzungszimmer des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg
- Verwaltungs- und Finanzausschuss am 11.01.2016 um 17:30 Uhr in das Sitzungszimmer des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg
- Stadtrat am 25.01.2016 um 18:00 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg, eingeladen.

Diese Veröffentlichung trägt informativen Charakter. Ort, Zeit und weitere Informationen entnehmen Sie bitte entsprechend § 4 Abs. 1 der Bekanntmachungssatzung der Stadt Stollberg durch Anschlag im Schaukasten vor dem Rathaus, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg oder unter www.stollberg-erzgebirge.de.

■ Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse des Stadtrates

Folgende Vorlagen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Stadtrates der Stadt Stollberg am 16.11.2015 beschlossen:

Bestellung von Herrn Ronny Göpfert zum gemeindlichen Vollzugsbediensteten

Vorlagen-Nummer: ST15/097

Bestellung von Herrn Harald Otto zum gemeindlichen Vollzugsbediensteten

Vorlagen-Nummer: ST15/098

Verkauf des Grundstückes mit der Flurstücksnummer 544/7 der Gemarkung Stollberg

Vorlagen-Nummer: ST15/099

Verkauf einer Teilfläche von 1.500 m² aus dem Grundstück, Flurstück 1701 der Gemarkung Stollberg zum Bau eines Einfamilienhauses

Vorlagen-Nummer: ST15/100

Beschluss zur Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Errichtung einer Gedenkstätte im 2. OG des Westflügels Schloss Hoheneck“ für die Haustechnik-Lose: Los 3 – Heizung/Sanitär; Los 4 – Elektro; Los 5 – Schwachstrom – und Brandmeldeanlage

Vorlagen-Nummer: ST15/096

Abwägungsbeschluss Außenbereichssatzung „Am grünen Tal“

Vorlagen-Nummer: ST15/083

Billigungs- und Auslegungsbeschluss Ergänzungssatzung „Schloßberg“

Vorlagen-Nummer: ST15/081

Billigungs- und Auslegungsbeschluss Außenbereichssatzung „Zwönitzer Straße“

Vorlagen-Nummer: ST15/080

Entlastung der Geschäftsführer der DGS Dienstleistungsgesellschaft Stollberg mbH für das Wirtschaftsjahr 2014

Vorlagen-Nummer: ST15/089

Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes SDL „Städtische Dienstleistungen Stollberg“ für das Wirtschaftsjahr 2014

Vorlagen-Nummer: ST15/090

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes SDL „Städtische Dienstleistungen Stollberg“ für das Wirtschaftsjahr 2014

Vorlagen-Nummer: ST15/091

Beschluss zur Genehmigung für Oberbürgermeister Schmidt zu Geschäftsführertätigkeiten in den Unternehmen mit städtischer Beteiligung

Vorlagen-Nummer: ST15/092

Beschluss zur Bestätigung der Sitzungstermine in den Ausschüssen sowie im Stadtrat für das Jahr 2016

Vorlagen-Nummer: ST15/094

Hinweis der Redaktion:

Die Ausgabe Nr. 1, Jahrgang 2016 des „Stollberger Anzeigers“ erscheint **Samstag, dem 30.01.2016**. Beiträge hierfür sind spätestens Dienstag, dem 19.01.2016, in der Stadtverwaltung Stollberg unter der E-Mail-Adresse stadtanzeiger@stollberg-erzgebirge.de oder als Worddatei abzugeben.

Die Redaktion behält sich vor, Text und Bildmaterial nach verfügbarem Platz zu veröffentlichen.

Bereitgestellte Materialien können im Hauptamt im Rathaus wieder abgeholt werden.

Redaktionsschluss (auch für Anzeigenkunden) ist der 19.01.2016.

Anzeigenkunden wenden sich bitte an Riedel – Verlag & Druck KG, Tel.: 037208/876-100; E-Mail: info@riedel-verlag.de

■ Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse des Verwaltungs- und Finanzausschusses

Folgende Vorlagen wurden im öffentlichen Teil der Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses der Stadt Stollberg am 07.12.2015 beschlossen:

Beschluss des Verwaltungs- und Finanzausschusses zur Annahme von Spenden
Vorlagen-Nummer: ST15/104

Beschluss des Verwaltungs- und Finanzausschusses zur Annahme von Spenden für die Albrecht-Dürer-Grundschule und der Grundschule Niederwürschnitz
Vorlagen-Nummer: ST15/106

Erhöhung der Pro-Kopf-Umlage für das Stollberger Tierheim
Vorlagen-Nummer: ST15/102

Ermächtigung des Oberbürgermeisters zur Zustimmung von Ausgaben während der vorläufigen Haushaltsführung gemäß Hauptsatzung
Vorlagen-Nummer: ST15/103

Der Friedensrichter informiert

Die Sprechstunde des Stollberger Friedensrichters, Herrn Zimmermann, findet nach Terminabsprache in der Stadtbibliothek, Schillerplatz 2 statt. Voranmeldungen bitte über folgende Telefonnummer: 037296/ 87484 oder über den Bürgerservice der Stadtverwaltung unter 037296/ 940.

■ Impressum

Verantwortlich für den amtlichen Teil der Stadt Stollberg ist der Oberbürgermeister der Stadt. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Niederdorf ist der Bürgermeister der Gemeinde.

Redaktion für Textteil: Stadtverwaltung Stollberg, Hauptamt, Frau Kinas – Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung der Stadtverwaltung Stollberg

Verlag, Satz, Druck, Vertrieb, Anzeigen: RIEDEL – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208/876-100, Fax 037208/876299, E-mail: info@riedel-verlag.de, Inhaber: Annemarie und Reinhard Riedel

Verteilung: Die Stadt Stollberg mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 7469 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaaren Haushalte benötigt das beauftragte Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 5870 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie den Stollberger Anzeiger nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

WWW.STOLLBERG-ERZGEBIRGE.DE

■ Bekanntmachungsanordnung

Satzungen, die unter Verletzung von Form- und Verfahrensvorschriften zu Stande gekommen sind, gelten ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung einer Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind;
3. der Bürgermeister den Beschlüssen nach § 52 Abs. 2 der Sächsischen Gemeindeordnung widersprochen hat;
4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a, die Rechtsaufsichtsbehörde die Beschlüsse beanstandet hat oder
 - b, die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist die Verletzung nach Satz 2 oder 4 geltend gemacht worden, so kann nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Stollberg, 19.12.2015



Schmidt, Oberbürgermeister



■ Öffentliche Bekanntgabe

Der Stadtrat der Stadt Stollberg beschließt:

- a) die Erhöhung der ungekürzten Elternbeiträge
 - in der Kinderkrippe auf 18,46 % der Betriebskosten, also auf 182,00 € / Monat / 9 Stunden Betreuungszeit / Kind,
 - im Kindergarten auf 24,83 % der Betriebskosten also auf 113,00 € / Monat / 9 Stunden Betreuungszeit / Kind,
 - im Hort auf 26,30 % der Betriebskosten also auf 70,00 € / Monat / 6 Stunden Betreuungszeit / Kind.
- b) die Erhöhung der Beiträge für die Mehrbetreuungszeiten bleibt unverändert,
- c) die Sonderbetreuung (10. Stunde) im Kooperationskindergarten „Clever Kids“ – im Betreuungsvertrag geregelt, bleibt unverändert.

Die 6. Änderung zur Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen tritt am 01.01.2016 in Kraft.

Gleichzeitig tritt damit die 5. Änderung zur Satzung über die Erhebung der Elternbeiträge für die Kindertageseinrichtungen (ST02/097) außer Kraft.

Begründung:

Die Festsetzung der Elternbeiträge für die Einrichtungen der Stadt Stollberg erfolgt auf der Grundlage der Berechnung der durchschnittlichen Betriebskosten nach § 14 Absatz 2 SächsKitaG des Vorjahres. Dabei sollten die ungekürzten Elternbeiträge bei Krippen 20% bis 23%, bei Kindergärten und Hort 20% bis 30% betragen. In der Stadt Stollberg lagen die derzeitigen Elternbeiträge für Kindergarten mit 23,73% und Hort mit 24,42% in diesem vorgegebenen Bereich. Bei den Krippenkindern wäre eine Erhöhung der Elternbeiträge von derzeit 177,00 € (17,95%) auf 197,20 € (20%) erforderlich. Die Erhöhung von 20,20 € / Monat stellt eine hohe Belastung der betroffenen Familien

**Elternbeiträge der Stadt Stollberg/Erzgebirge
Inkrafttreten der Elternbeiträge am 01.01.2016
Krippenbetreuung (in Euro):**

Krippenbetreuung (in Euro):

Std.	9	7	6	4,5
1. Kind	182,00	141,56	121,33	91,00
2. Kind	109,20	84,93	72,80	54,60
3. Kind	36,40	28,31	24,27	18,20

Allein erziehend

1. Kind	163,80	127,40	109,20	81,90
2. Kind	98,28	76,44	65,52	49,14
3. Kind	32,76	25,48	21,84	16,38

Kindergartenbetreuung (in Euro):

Std.	9	7	6	4,5
1. Kind	113,00	87,89	75,33	56,50
2. Kind	67,80	52,73	45,20	33,90
3. Kind	22,60	17,58	15,07	11,30

Allein erziehend

1. Kind	101,70	79,10	67,80	50,85
2. Kind	61,02	47,46	40,68	30,51
3. Kind	20,34	15,82	13,56	10,17

Beitrag für Hortbetreuung (in Euro):

Std.	6	5	4	3	2
1. Kind	70,00	58,33	46,67	35,00	23,33
2. Kind	42,00	35,00	28,00	21,00	14,00
3. Kind	14,00	11,67	9,33	7,00	4,67

Allein erziehend

1. Kind	63,00	52,50	42,00	31,50	21,00
2. Kind	37,80	31,50	25,20	18,90	12,60
3. Kind	12,60	10,50	8,40	6,30	4,20

dar, so werden die Elternbeiträge in jeder Betreuungsart gleichmäßig erhöht. In der Kinderkrippe von 177,00 € auf 182,00 €, in dem Kindergarten von 108,00 € auf 113,00 € und im Hort von 65,00 € auf 70,00 €. Das bedeutet je Bereich eine Erhöhung von 5,00 € und damit eine ausgeglichene Belastung aller.

Die letzte Änderung zur Erhöhung der Elternbeiträge fand im Jahre 2014 statt. Nach § 17 SächsKitaG hat die Gemeinde den durch Elternbeiträge und den Landeszuschüssen nicht gedeckten Anteil der erforderlichen Betriebskosten zu übernehmen.

Die Absenkungen sind aus der beigefügten Berechnung ersichtlich.

■ Beiträge für Mehrbetreuungszeiten:

- **Kinderkrippe:**
5,00 Euro je angefangene Stunde
- **Kindergarten:**
4,00 Euro je angefangene Stunde
- **Hort:**
3,00 Euro je angefangene Stunde
- **Sonderbetreuung im Kooperationskindergarten:**
im Betreuungsvertrag geregelt (40,00 Euro /



Landratsamt
Erzgebirgskreis



■ Flurbereinigung Gablenz, Große Kreisstadt Stollberg und Stadt Löbnitz Widmung öffentlicher Straßen

Das Landratsamt Erzgebirgskreis erlässt nachfolgende Straßenrechtliche Verfügung:

I. Plan

Mit Bescheid des Landratsamtes Erzgebirgskreis vom 15.05.2009, Az. 62-A-8461.48-Pg01/09, wurde der Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen gemäß § 41 Abs. 4 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) genehmigt. Das Landratsamt Erzgebirgskreis hat u. a. die 2. Änderung zum Plan mit Bescheid vom 10.08.2010, Az. 780.12/10-320.A-8461.48/2 und die 3. Änderung zum Plan mit Bescheid vom 27.07.2011, Az. 780.41/11-320.A-8461.48 genehmigt.

II. Widmung

Der in o.g. Plan und den aufgeführten Änderungen mit der Maßnahmenkennzahl 116 319 bezeichnete Feuerwehrweg wird gemäß § 6 Abs. 1 S. 1 und Abs. 4 S.1 Sächsisches Straßengesetz (SächsStrG) als öffentliche Straße in Form eines öffentlichen Feld- und Waldweges im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 4 a) SächsStrG mit der Maßgabe gewidmet, dass die Widmung mit dem Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung dieser Verfügung wirksam wird (§ 6 Abs. 1 S. 2 SächsStrG).

Träger der Straßenbaulast für diesen Weg ist die Große Kreisstadt Stollberg.

III. Beschränkung der Benutzungsarten

Gemäß § 6 Abs. 2 Satz 5 SächsStrG wird verfügt, dass der nach II. gewidmete öffentliche Feld- und Waldweg neben Fußgänger- und Radfahrerverkehr auf land- und forstwirtschaftlichen Verkehr sowie Anliegerverkehr beschränkt wird.

IV. Darstellung

Der von dieser Verfügung betroffene Weg ist in der beiliegenden Widmungskarte dargestellt, die Bestandteil dieser Verfügung ist.

Im Einzelnen wird der von dieser straßenrechtlichen Verfügung erfasste Straßenzug gemäß § 6 StraBeVerzVO vom 04. Januar 1995 wie folgt beschrieben und ist dem gemäß in das Bestandsverzeichnis der Großen Kreisstadt Stollberg für öffentliche Feld- und Waldwege einzutragen:

Feuerwehrweg, MKZ 116 319

Der Weg verläuft auf einer Länge von 475 m über Teile der Flurstücke 78/8; 86/9; 207; 227d; 227e; 231; 236/1; 237/9; 239a; 251/5; 275/1 und 521 der Gemarkung Gablenz von Nord nach Süd.

Anfangspunkt: Waldrandweg
Endpunkt: Grundstück Feuerwehrgelände

IV. Hinweise

1. Die Verkehrsübergabe ist gemäß gemeinsamer Niederschrift der Teilnehmergeinschaft Gablenz und der Großen Kreisstadt Stollberg am 28.10.2015 erfolgt.
Die Widmungsvoraussetzungen haben zum Zeitpunkt der Verkehrsübergabe vorgelegen (§ 6 Abs. 4 S. 1 SächsStrG).
2. Die Verfügung mit der zugehörigen Karte wird der Großen Kreisstadt Stollberg übersandt mit der Bitte, diese nach den Vorschriften über die öffentliche Bekanntgabe von gemeindlichen Satzungen bekannt zu machen (§ 6 Abs. 4 S. 3 SächsStrG).
3. Die Große Kreisstadt Stollberg wird ersucht, dass die so gewidmete öffentliche Straße in das Bestandsverzeichnis für öffentliche Feld- und Waldwege aufgenommen wird.

Gründe:

Das Landratsamt Erzgebirgskreis ist zur Widmung der in einem Flurbereinigungsverfahren herzustellenden öffentlichen Straßen und Wege gemäß § 41 Abs. 5 S. 1 FlurbG i.V.m. § 1 Abs. 2 AGFlurbG, §§ 6 Abs. 1 S. 1, Abs. 4 S. 1 SächsStrG sachlich und gemäß § 3 Abs. 1 Nr. 1 VwVfG i.V.m. § 1 SächsVwVfG örtlich zuständig.

Die Voraussetzungen für die Widmung der plangenehmigten Maßnahme Nr. 116 319 liegen vor, da die Eigentümer all jener Grundstücke, die durch den Bau des Weges dauerhaft in Anspruch genommen werden, zur Widmung dieser Maßnahme zu einem öffentlichen Feld- und Waldweg zugestimmt haben.

Die verfügte Beschränkung der Benutzungsarten ist erforderlich, um die mit dem Ausbau des Weges im Flurbereinigungsverfahren verfolgten Erschließungsziele nachhaltig abzusichern.

Die Zustimmung der Großen Kreisstadt Stollberg zur Übernahme der Straßenbaulastträgerschaft wurde in der Vereinbarung mit der Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Gablenz vom 18.09./09.10.2014, Nr. 4.2 geregelt. Die Verpflichtung zur Übernahme der Straßenbaulastträgerschaft folgt im Übrigen aus § 42 Abs. 2 FlurbG und § 9 S. 2 AGFlurbG.

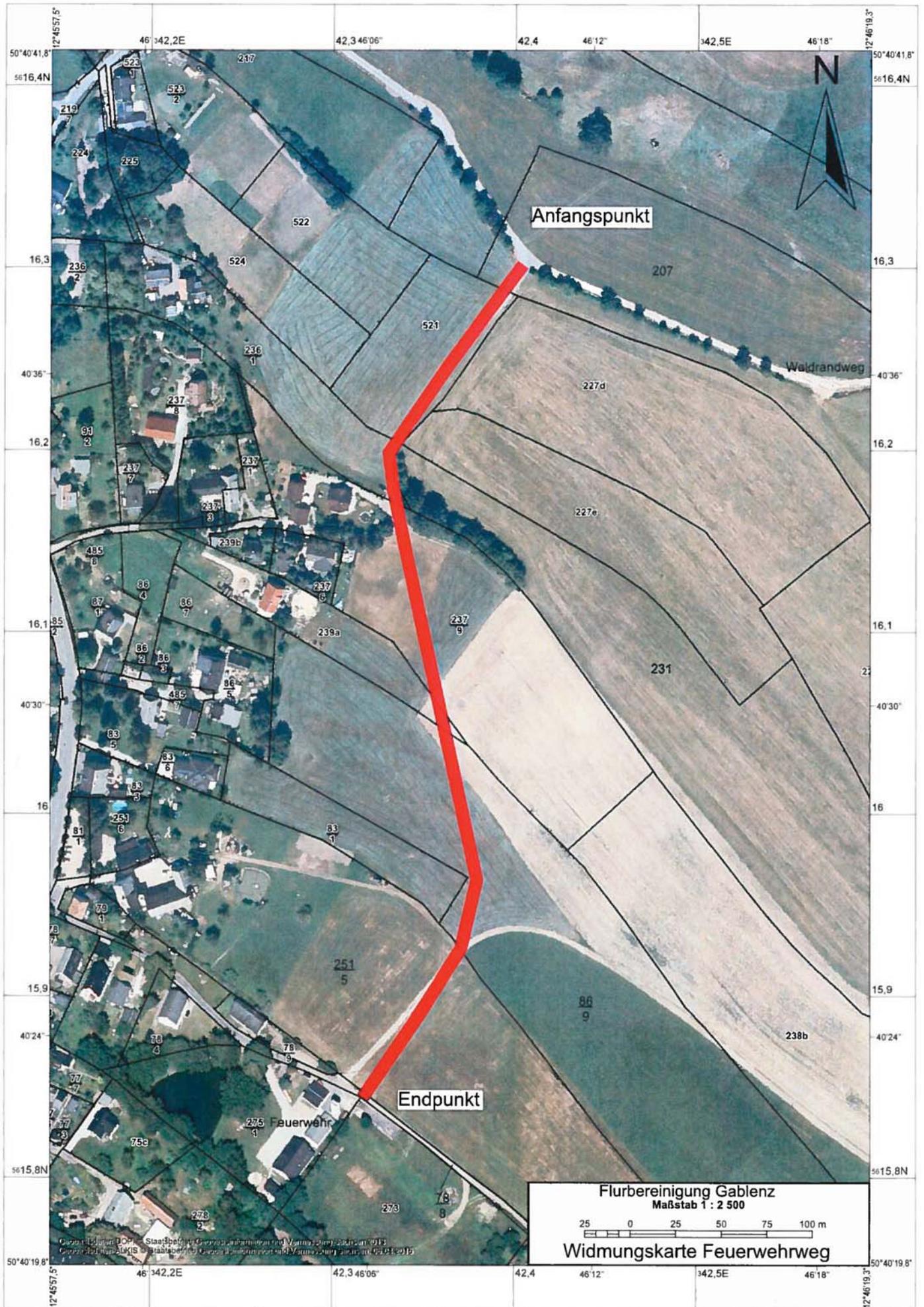
Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landratsamt Erzgebirgskreis, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz erhoben werden.

i.A.

Mehring
Mehring





■ Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2016 ist der 01.01.2016.

Die Meldebögen werden Ende Dezember 2015 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis Anfang 2016 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragsatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse. Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob

die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unseren Internetseiten erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.



Sächsische Tierseuchenkasse
Anstalt des öffentlichen Rechts
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

■ Terminplan für das Jahr 2016

Kultur-, Schul- und Sozialausschuss	Ausschuss für Technik, Liegenschaften und Gewerbegebiete	Verwaltungs- und Finanzausschuss	Stadtrat
16:30 Uhr	15:30 Uhr	17:30 Uhr	18:00 Uhr
	Montag, 04.01.2016	Montag, 11.01.2016	Montag, 25.01.2016
Montag, 01.02.2016	Montag, 08.02.2016	Montag, 15.02.2016	Montag, 22.02.2016
Montag, 07.03.2016	Montag, 14.03.2016	Montag, 21.03.2016	Montag, 04.04.2016
Montag, 18.04.2016	Montag, 25.04.2016	Montag, 02.05.2016	Montag, 30.05.2016
Montag, 06.06.2016	Montag, 13.06.2016	Montag, 20.06.2016	Montag, 11.07.2016
Montag, 18.07.2016	Montag, 25.07.2016	Montag, 01.08.2016	Montag, 22.08.2016
Montag, 29.08.2016	Montag, 05.09.2016	Montag, 12.09.2016	Montag, 10.10.2016
Montag, 17.10.2016	Montag, 24.10.2016	Montag, 14.11.2016	Montag, 21.11.2016
	Montag, 28.11.2016	Montag, 05.12.2016	Montag, 12.12.2016

Der Sitzungsort wird mit der jeweiligen Einladung bekannt gegeben.

■ **Das Bau-/ Ordnungsamt informiert:**

Sicherung der Gehwege im Winter – Anliegerpflichten lt. Straßenreinigungssatzungen der Stadt Stollberg

Das Ordnungsamt Stollberg möchte alle Bürger der Stadt Stollberg und der Ortsteile Hoheneck, Mitteldorf, Gablenz, Oberdorf, Beutha und Raum auf die Schneeberäumung im Jahr 2015 und das kommende Jahr 2016 hinweisen.

Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken zu räumen. Diese müssen in einer solchen Breite geräumt werden, dass die Sicherheit des Verkehrs, insbesondere ein Begegnungsverkehr gewährleistet ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, gilt ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze, sofern die Abgrenzung des Gehweges nicht durch bauliche Maßnahmen erkennbar ist.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg wechselt die Sicherungspflicht jährlich. In den Jahren mit gerader Endziffer, 2016, sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer, 2015, sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken

müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass die Gehfläche durchgehend benutzbar ist, und bei Schneeglätte muss die zu räumende Fläche abgestumpft werden.

Der Winterdienst ist in der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr und bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

Bürger, die aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, diese Arbeiten auszuführen, können sich auch an einen privaten Hausmeisterservice wenden.

Eine Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken im öffentlichen Verkehrsraum ist nicht gestattet. Der Schnee ist nur im eigenen Grundstück abzulagern bzw. privat zu entsorgen.

Das Ordnungsamt informiert weiterhin, dass die Entnahme von Streugut aus öffentlichen Behältern für das Streuen von privaten Flächen untersagt ist.

Weitere Fragen zur Straßenreinigungssatzung der Stadt Stollberg beantworten Ihnen die Mitarbeiter des Ordnungsamtes jederzeit gern.

■ **Baustellenrapport 12/2015**

■ **Schloss Hoheneck**

Sanierung Nordflügel: Gegenwärtig erfolgen die Arbeiten zum Parkplatzbau. In Arbeit befinden sich derzeit die Ausbaugewerke - Trockenbau, Innenputz und Haustechnik.

Westflügel: Gegenwärtig erfolgen Fensterarbeiten und Haustechnik und in Vorbereitung sind die Baumeisterarbeiten.

■ **Sanierung Turnhalle Albrecht-Dürer-Straße**

Die Fassaden- und Dacharbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Dezember 2015.

■ **Instandsetzung Bachsohle von Schneeberger Straße bis Oberer Querenbach – Hochwasserschadenbeseitigung 2013**

Die Realisierung der Arbeiten erfolgt im Zeitraum von Ende Mai bis voraussichtlich Mitte Mai 2016.

■ **Sanierung Schloßberg (zwischen Rudolf-Breitscheid-Straße und Schloßberg 15)**

Im Baubereich erfolgen die Realisierung eines Regenüberlaufes

durch die WAD, die Erneuerung des Abwasserkanales sowie der Trinkwasserleitung und die Sanierung der Straßenflächen. Die Arbeiten erfolgen im Zeitraum von Ende Juni bis voraussichtlich Mitte Dezember 2015. Die Fertigstellung der Fahrbahn ist im Dezember 2015 vorgesehen. Restarbeiten erfolgen im Frühjahr 2016.

■ **Ausbau Kreuzung B 180 / Auer Straße (Gewerbegebiet IV)**

Die Arbeiten begannen Ende August und dauern voraussichtlich bis Mitte Dezember 2015. Hierbei werden für die Ausfahrt Richtung B 180 zwei zusätzliche Fahrspuren errichtet.

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ durch den Freistaat Sachsen gefördert.

■ **Ausbau Gartenstraße, 1. BA (Zwischen Ernst-Thälmann-Str. und v.-Bach-Straße)**

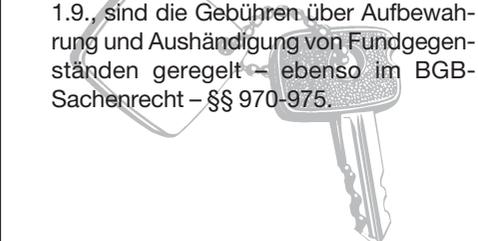
Die Baumaßnahme erfolgt im Zeitraum von Anfang Oktober bis voraussichtlich Mitte Dezember 2015. Hierbei werden der Abwasserkanal und die Trinkwasserleitung erneuert. Anschließend erfolgt der Straßenbau.

■ **Stadtverwaltung Stollberg – Fundbüro (Rufnummer: 037296/940) – Stand: 4.12.2015**

Nr. Fund	Fundort	Gegenstand
53/15	Stollberg, Zwickauer Straße 31	Fernbedienung
54/15	Stollberg, Lutherstraße/Kurze Straße	Brillenetui
56/15	Stollberg, Obere Mühlenstraße	Koffer
62/15	Stollberg, Foyer Rathaus	Mütze
63/15	Stollberg, Zwickauer Straße	Ring

Wer diese Gegenstände vermisst, kann gern in der Stadtverwaltung Stollberg im Bürgerservice (Telefon 037296/940) nachfragen.

■ **Zur Information:** In der Verwaltungskostensatzung der Stadt Stollberg vom 17.11.2003, unter Fundgebühren Punkt 1.9., sind die Gebühren über Aufbewahrung und Aushändigung von Fundgegenständen geregelt – ebenso im BGB-Sachenrecht – §§ 970-975.



folgende Schlüssel wurden abgegeben:

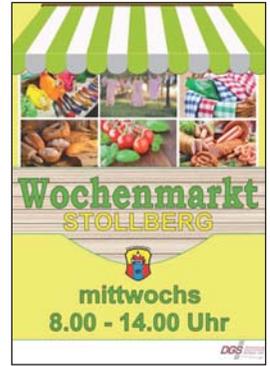
S27/15	Stollberg, Hufelandstraße 8	9 Schlüssel am Schlüsselband
S28/15	Stollberg, Feldstraße 25	1 Schlüssel am kleinen Schlüsselband
S32/15	Stollberg, Hauptmarkt, Höhe Post	1 Schlüssel am Schlüsselband
S33/15	Stollberg, Oberdorf, Höhe Silo	8 Schlüssel + 3 Autoschlüssel am Schlüsselband und Karabinerhaken

Das Jahr neigt sich dem Ende. Die Weihnachtsmärkte sind vorüber, die Geschenke waren hoffentlich alle zur Zufriedenheit. Und nun sind einige Tage frei.

Besinnen wir uns darum einfach wieder einmal auf etwas ganz Wunderbares, das WIR. Ein bisschen mehr Wir anstatt immer nur Ich steht uns allen gut zu Gesicht. Egal in welcher Lebenssituation.

In diesem Sinne wünsche ich einen tollen Start ins kommende Jahr.

Ich danke meinen Wochenmarkthändlern und -besuchern für die Treue und das Durchhaltevermögen und ich danke meinem Marktmeisterteam, welches mich dieses Jahr würdig vertreten hat.



Wochenmärkte im Januar 06.01. / 13.01. / 20.01. / 27.01.

Für Fragen und Anregungen stehe ich unter 037296 / 79215 gern zur Verfügung.

B. Raatz, Marktmeisterin

■ Projektbeginn „Demografie und bürgernahe Politik in Stollberg“

Am 19.11.2015 fand im Bürgergarten die Veranstaltung zum Demografieprojekt statt, zu welcher die gesamte Bevölkerung Stollbergs eingeladen war, jedoch nur knapp 35 Einwohner im Bürgergarten daran teilnahmen. Trotz dieser bescheidenen Anzahl kamen gute Ideen und Anregungen von den Anwesenden, was in Stollberg verbessert werden kann oder was einfach wieder ins Leben gerufen werden sollte. Dieser „Marktplatz der Ideen“ war breit gefächert, es ging von der Verbesserung der Straßenbeleuch-

ausgewählten 6 Stadtgebieten gebildet und in diesen diskutiert, welche Themen im jeweiligen Gebiet Schwerpunkt sind, was fehlt oder verbessert werden kann.

Die Moderation übernahm neben Oberbürgermeister Marcel Schmidt die Akademie für lokale Demokratie, welche als Partner des Projektes agieren und auch die weiteren Veranstaltungen in den einzelnen Quartieren begleiten werden.



tung, über die Schaffung eines Mehrzweckplatzes in einzelnen Stadtteilen, bis hin zum Wiederaufleben eines Wohngebietsfestes oder Errichtung von Sportgeräten für alle Altersgruppen in freier Natur.

Die Bürger bemängelten, dass die städtischen Grünanlagen besser gepflegt werden sollen, es in einzelnen Stadtgebieten kaum Möglichkeiten zum Verweilen und Ausruhen gibt oder auch keine Wickelmöglichkeiten an den Spielplätzen vorhanden sind.

Um diese Anliegen der Bürgerschaft zu erfassen, war Eigeninitiative gefragt. Jeder sollte aufschreiben, was ihn bewegt und was er für wichtig erachtet. Danach wurden kleinere Gruppen zu den

Termine für die weiteren Veranstaltungen im Stadtquartier:

- **Donnerstag, 07.01.2016**
Hufelandgebiet > Veranstaltung im TPZ „Burattino“
- **Donnerstag, 21.01.2016**
Kernstadt > Veranstaltung im Schlachthof
- **Donnerstag, 04.02.2016**
Gebiet an der Gartenstadt > Veranstaltung in Turnhalle Bergstraße
- **Donnerstag, 25.02.2016**
Gebiete am Fliederhain > Veranstaltung in der Lebenshilfe
- **Donnerstag, 10.03.2016**
Eichenbuschsiedlung Veranstaltungsort wird noch bekannt
- **Mittwoch, 23.03.2016**
Zu den Teichen – bekannt gegeben



**STADT
TEIL
LEBEN**



STOLLBERG ERZGEBIRGE

STOLLBERG MITGESTALTEN

Nachbarschaftstreff im Hufelandgebiet -
„Schaffung einer Begegnungsstätte“

07.01.2016, 18.00 Uhr

Theaterpädagogisches Zentrum (TPZ) „Burattino“
Jahnsdorfer Str. 7, 09366 Stollberg

Liebe Anwohner,

im Rahmen des Projektes „Demografie und bürgernahe Politik“ in unserer Stadt lade ich Sie nach der im November 2015 stattgefundenen Auftaktveranstaltung zum Nachbarschaftstreff im Hufelandgebiet - „Schaffung einer Begegnungsstätte“ ein.

Gemeinsam wollen wir die Projektideen aus der Auftaktveranstaltung aufgreifen und weiterentwickeln. Uns wird zum Beispiel folgende Frage beschäftigen:

Welche Angebote zur Begegnung sowie zur sozialen Unterstützung und Nachbarschaftshilfe werden in den Stadtquartieren benötigt?
Was können wir gemeinsam tun, um eine Begegnungsstätte zu schaffen?
Welche Beschäftigungsmöglichkeiten sollen angeboten werden (z.B. Gemeinschaftsgrillplätze schaffen, Vereinsleben, ...)?

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Ihr Marcel Schmidt
Oberbürgermeister



Freistaat SACHSEN
Der Freistaat Sachsen ist ein Bundesland der Bundesrepublik Deutschland



Akademie für Lokale Demokratie



Stollberg



TECHNISCHE UNIVERSITÄT CHEMNITZ

Planung und Verantwortung dieser Veranstaltung durch:
Stadtverwaltung Stollberg, z.H. Loreen Zach, Hauptmarkt 1 - 09366 Stollberg



**STADT
TEIL
LEBEN**
STOLLBERG MITGESTALTEN



STOLLBERG ERZGEBIRGE

Nachbarschaftstreff in der Innenstadt -
„Gemeinsam be- & erleben“

21.01.2016, 18.00 Uhr

Schlachthof Stollberg
Schlachthofstraße 7, 09366 Stollberg

Liebe Anwohner,

im Rahmen des Projektes „Demografie und bürgernahe Politik“ in unserer Stadt lade ich Sie nach der im November 2015 stattgefundenen Auftaktveranstaltung zum Nachbarschaftstreff in der Innenstadt - „Gemeinsam be- & erleben“ ein.

Gemeinsam wollen wir die Projektideen aus der Auftaktveranstaltung aufgreifen und weiterentwickeln. Uns wird zum Beispiel folgende Frage beschäftigen:

Welche Angebote zur Begegnung sowie zur sozialen Unterstützung und Nachbarschaftshilfe werden in den Stadtquartieren benötigt?
Was können wir gemeinsam tun, um die Innenstadt zu beleben und noch schöner zu erleben (z.B. Frühstückstreff am Markt, Vorgärtengestaltung,...)?

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!



Ihr Marcel Schmidt
Oberbürgermeister



Planung und Verantwortung dieser Veranstaltung durch
Stadtverwaltung Stollberg, z.H. Loreen Zach, Hauptmarkt 1 - 09366 Stollberg



**STADT
TEIL
LEBEN**
STOLLBERG MITGESTALTEN



STOLLBERG ERZGEBIRGE

Nachbarschaftstreff im Gebiet an der Gartenstadt -
„historischer Trimm-dich-Pfad“

04.02.2016, 18.00 Uhr

in der Turnhalle Bergstraße
Bergstraße 4, 09366 Stollberg

Liebe Anwohner,

im Rahmen des Projektes „Demografie und bürgernahe Politik“ in unserer Stadt lade ich Sie nach der im November 2015 stattgefundenen Auftaktveranstaltung zum Nachbarschaftstreff im Gebiet an der Gartenstadt - „historischer Trimm-dich-Pfad“ ein.

Gemeinsam wollen wir die Projektideen aus der Auftaktveranstaltung aufgreifen und weiterentwickeln. Uns wird zum Beispiel folgende Frage beschäftigen:

Welche Angebote zur Begegnung sowie zur sozialen Unterstützung und Nachbarschaftshilfe werden in den Stadtquartieren benötigt?
Was können wir gemeinsam tun, um Geschichte, Sport und Bildung auf einen Weg zu bringen (z.B. Sportgeräte und Geschichtstafeln, ...)?

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!



Ihr Marcel Schmidt
Oberbürgermeister



Planung und Verantwortung dieser Veranstaltung durch:
Stadtverwaltung Stollberg, z.H. Loreen Zach, Hauptmarkt 1 - 09366 Stollberg



Nachbarschaftstreff im Gebiet am Fliederhain -
„Wohngebietsfest neu beleben“

25.02.2016, 18.00 Uhr

Lebenshilfe Stollberg
Albert-Schweitzer-Straße 2, 09366 Stollberg

Liebe Anwohner,

im Rahmen des Projektes „Demografie und bürgernahe Politik“ in unserer Stadt lade ich Sie nach der im November 2015 stattgefundenen Auftaktveranstaltung zum Nachbarschaftstreff im Gebiet am Fliederhain - **„Wohngebietsfest neu beleben“** ein.

Gemeinsam wollen wir die Projektideen aus der Auftaktveranstaltung aufgreifen und weiterentwickeln. Uns wird zum Beispiel folgende Frage beschäftigen:

Welche Angebote zur Begegnung sowie zur sozialen Unterstützung und Nachbarschaftshilfe werden in den Stadtquartieren benötigt?
Was können wir zusammen tun, um Möglichkeiten zum Verweilen und für gemeinsame Aktivitäten zu schaffen (z.B. Sitzmöglichkeiten, Feste organisieren....)?

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme!

Ihr Marcel Schmidt
Oberbürgermeister



Planung und Verantwortung dieser Veranstaltung durch:
Stadtverwaltung Stollberg, z.H. Loreen Zach, Hauptmarkt 1 - 09366 Stollberg

■ Projekt „Carsharing“ startet in Stollberg

Am 4. November ab 18 Uhr wurden ansässige Unternehmen sowie Bürgerinnen und Bürger zur Informationsveranstaltung zum Thema „Carsharing in Stollberg“ in den Sitzungssaal des Rathauses, Hauptmarkt 1, 09366 Stollberg geladen.

Ab sofort stehen den Mitarbeitern der Stadt Stollberg und weiteren Partnern wie der Gesellschaft für Wohnungsbau mbH, der Wohnungsbaugenossenschaft „Wismut“ Stollberg, den VWS Verbundwerke Südwestsachsen und der Erzgebirgssparkasse zwei E-Fahrzeuge zur Verfügung, welche sie für Dienstfahrten nutzen können. Doch auch Unternehmen und Privatpersonen können diese oder weitere FM-Fahrzeuge buchen, zum Beispiel für Fahrten am Abend, an den Wochenenden oder nach ihrem ganz persönlichen Bedarf. Mit der Veranstaltung sollte das Projekt und die FM future mobility GmbH näher vorgestellt werden.

Zudem hatten alle Interessierten die Möglichkeit, ein Elektrofahr-

zeug Probe zu fahren und das dazugehörige Laden an der neuen Ladesäule auf dem Hauptmarkt zu testen. Für die Beschaffung und Installation der E-Ladesäulen war die Firma SY-Electric GmbH zuständig.

Die FM future mobility GmbH stellt für Unternehmen, Kommunen und Privatpersonen in Mitteldeutschland Serviceangebote bereit. Dazu zählen unter anderem eine selbstentwickelte intelligente Mobilitätsplattform, eine eigene modell- und markenunabhängige Fahrzeugflotte sowie wegweisende, bedarfsorientierte Nutzungsmodelle. Die Wirtschaftlichkeit des Angebots wird durch die geteilte Fahrzeugnutzung verschiedener Kunden mit ergänzenden Nutzungsprofilen erzielt. Durch selbstentwickelte Komponenten wie den schlüssellosen Fahrzeugzugang und die GPS Fahrzeugortung lassen sich die Dienstleistungen von FM ideal für Unternehmensflotten verschiedener Größe zur Flexibilisierung einsetzen. Dazugehörige FM Regionalteams beraten und betreuen Kunden vor Ort bei der Optimierung von dienstlichen und privaten Mobilitätsanforderungen.



Carsharing für die Region

Stollberger TEILEN gern!

Mitfahren - Geld sparen - Umwelt schonen

Anfang November startet das von FM future mobility GmbH, der Stadt Stollberg und regionalen Partnern initiierte Carsharing Stollberg.

Auch Sie können die Elektrofahrzeuge von FM nutzen. Einfach einsteigen und mitfahren!

Kurzinfos Carsharing Stollberg:

1. Start mit zwei Elektrofahrzeugen (VW e-Up! und VW eGolf)
2. **Standorte:** am Rathaus Stollberg und an der Star Tankstelle
3. Lademöglichkeit an den Ladesäulen am Rathaus Stollberg und an der Star Tankstelle, weitere Ladestationen folgen
4. Registrieren und Buchen über www.fahrmitFM.de

Kurzinfos FM future mobility GmbH:

1. Servicedienstleister für Ihre Mobilität
2. Einfach registrieren, anmelden, buchen und losfahren
3. Berechnet wird nur die reine Fahrzeit, ab 8 Euro die Stunde
4. Elektrischer Kleinwagen oder E-Transporter?

Unsere Vielfalt ist Ihr Vorteil!

Weitere Informationen zum Carsharing Stollberg und FM finden Sie unter

www.fahrmit .de und +49 375 2118057

■ Beratungsmöglichkeit zum Thema „Carsharing“ in Stollberg im Begegnungszentrum „das dürer“

Ab dem **08.12.2015** und dann an jedem darauffolgenden Dienstag zwischen 14.00 Uhr und 18.00 Uhr besteht im Begegnungszentrum „das dürer“, Albrecht-Dürer-Straße 85 in Stollberg, die Möglichkeit sich persönlich zum Thema „Carsharing“ zu informieren. Es werden Mitarbeiter der Firma FM future mobility GmbH vor Ort sein und in dieser Zeit für Fragen und persönliche Beratung zur Verfügung stehen.



Anzeigen



In nur vier Schritten mobil:

1. Website aufrufen → www.fahrmitFM.de → registrieren
2. Registrierungslink bestätigen und Registrierung abschließen
3. Anmelden und losbuchten
4. Nach erfolgter Buchungsbestätigung können Sie maximal 15 Minuten vor Buchungsbeginn das Fahrzeug schlüssellos öffnen. Senden Sie dazu bitte eine SMS mit dem PKW-Kennzeichen und dem Befehl „auf“ (Beispiel: „Z-FM 1019 auf“ oder „Z-FM 1021 auf“) an die Nummer **+49 177 1784122**. Den Schlüssel finden Sie im Handschuhfach.

Bei weitläufigen Parkplätzen oder in Parkhäusern bzw. bei mehreren FM-Fahrzeugen vor Ort werden Sie über den Standort des Fahrzeugs bzw. der Ladepunkte informiert.

Nach der Fahrt legen Sie den Schlüssel bitte wieder ins Handschuhfach und verschließen das Fahrzeug per SMS an die Nummer **+49 177 1784122** mit dem PKW-Kennzeichen und dem Befehl „zu“. (Beispiel: „Z-FM 1019 zu“ oder „Z-FM 1021 zu“).

Die 10 häufigsten Fragen:

1. **Wie lautet die Hotline-Nr.?**
Die Servicenummer lautet: +49 375 2118057.
2. **Welche Angaben benötige ich zur Online-Registrierung?**
Sie brauchen die Führerschein- und Personalausweisnummer.
3. **Wie lange dauert es von der Anmeldung bis zur ersten Fahrt?**
Nach kompletter und erfolgreicher Registrierung sowie bestätigtem Registrierungslink, kann sofort ein Fahrzeug gebucht werden.
4. **Wie buche ich ein Fahrzeug?**
Sie buchen online nach der Anmeldung oder telefonisch über die Servicehotline.
5. **Wie hoch ist die Selbstbeteiligung im Versicherungsfall?**
Im Schadensfall bei max. 1.000,00 €, mit FM Sicher Mobil wird die Selbstbeteiligung auf 300,00 € reduziert.
6. **Muss ich das Fahrzeug tanken oder reinigen?**
Nein, sollte der Tank min ¼ voll sein; wenn nicht, befindet sich die DKV-Karte im Bordbuch, diese ist auch für die Waschanlage gültig.
7. **Was mache ich wenn ich eine Panne oder Unfall habe?**
Bitte die Servicehotline anrufen: +49 375 2118057 und in jedem Fall die Polizei hinzuziehen.
8. **Was, wenn ich das Auto doch nicht brauche?**
Stornierungen bis 1 Std. vor Buchungsbeginn sind kostenfrei.
9. **Was passiert bei einem Blitzer oder Knöllchen?**
Knöllchen oder Blitzer werden zur Bezahlung nach Hause geschickt und unser Aufwand mit 30,00 € honoriert.
10. **Darf ich im Auto rauchen?**
Nein, es herrscht absolutes Rauchverbot in allen Fahrzeugen.

Weitere Fragen und Antworten finden Sie in den AGBs oder FAQs auf unserer Website.

■ WESKO GmbH überzeugt als eines der besten Werkzeugbauunternehmen Deutschlands

„Excellence in Production“ – das ist der jährlich vom Werkzeugmaschinenlabor WZL der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen und dem Fraunhofer-Institut für Produkttechnologie IPT veranstaltete Wettbewerb, um den besten Werkzeugbau im deutschsprachigen Raum zu ermitteln.

Über 290 Unternehmen hatten sich in 2015 daran beteiligt. Zur diesjährigen Preisverleihung am 11. November 2015 stand mit der WESKO GmbH aus Stollberg auch eines der erfolgreichen Werkzeugbau- Unternehmen aus dem Erzgebirge als Finalist im Rampenlicht.

Die WESKO GmbH überzeugte die unabhängige Jury aus Industrie, Politik, Verbänden und Wissenschaft in der Kategorie „Externer Werkzeugbau unter 50 Mitarbeiter“.

Als besondere Stärken der WESKO wurden die Entwicklung innovativer Werkzeugtechnik zum Nutzen des Kunden, eine hohe Kompetenz im Bereich Werkzeugtechnik wie auch im Bereich der Bauteilkonstruktion sowie eine gute Investitionsstrategie im Bereich der maschinellen Fertigung herausgearbeitet.

Das Unternehmen WESKO, das 2001 durch ein Management buy out des Geschäftsbereiches Werkzeugbau aus dem Elektronikunternehmen Murrelektronik entstand, hat sich seitdem zu einem zuverlässigen und innovativen Dienstleistungsunternehmen in der Kunststofftechnik entwickelt.

Der Firmenname spiegelt dabei die drei Geschäftsbereiche wieder:



Werkzeug- und Formenbau, Spritzgussteile und Komponentenfertigung. Insgesamt 78 Mitarbeiter sind im Unternehmen beschäftigt, 43 allein im Werkzeugbau. Namenhafte Firmen der Automobilindustrie, Automatisierungstechnik sowie aus der Optischen Industrie und der Medizintechnik gehören zum Kundenstamm.

Die Stadtverwaltung gratuliert der WESKO GmbH zur Auszeichnung im Rahmen des Wettbewerbes „Excellence in Production“.



FEUERWEHR ++++ TICKER ++++ FEUERWEHR

**Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schmidt,
werte Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren
der Stadt Stollberg,
werte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung Stollberg,**

Das Jahr 2015 neigt sich dem Ende...
Viele Stunden wurden wieder für Ausbildung, Weiterbildung
und Jugendarbeit von unseren
Mitgliedern der Feuerwehren der Stadt Stollberg geleistet.
2015 wurden wir zu 70 Einsätzen alarmiert,
wobei es galt Feuer zu löschen sowie Menschen aus Notlagen zu retten und zu bergen.
Auf diesem Weg möchte ich mich im Namen der Stadtwehrleitung
bei allen Angehörigen, Ehepartnern, Freundinnen und Freunden recht herzlich bedanken,
welche euch immer wieder den Rücken stärken
und auf viele Stunden der gemeinsamen Freizeit verzichten müssen.
Weiterhin bedanke ich mich für die angenehme und konstruktive Zusammenarbeit
bei allen Kameradinnen und Kameraden
der Einsatzabteilungen, der Alters- und Ehrenabteilungen
sowie den Mitgliedern unserer Jugendfeuerwehren
und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Stollberg.
Ich wünsche Ihnen zur Weihnachtszeit besinnliche und ruhige Stunden,
die Zeit inne zu halten und die schönsten Momente der letzten zwölf Monate Revue
passieren zu lassen.
Für das Jahr 2016 einen tollen Start, viele glückliche Momente,
neue Kraft, Energie und vor allem Gesundheit.

*Stollberg, Dezember 2015
Stadtwehrleiter – Enrico Scheibner*

Anzeigen

■ Oberdorfer Weihnachtsfeier fand wieder super Anklang



Am Sonntag, dem 29.11.2015 fand für alle Oberdorfer die diesjährige Weihnachtsfeier im Saal des Gasthofs Gablenz statt. Der Ortschaftsrat und der Feuerwehrverein Oberdorf hatten sich dieses Jahr in der Vorbereitung viele Gedanken gemacht, wieder ein anderes aber ebenso kurzweiliges Programm für die Gäste zu organisieren.

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte Ortsvorsteher Martin Heß alle Anwesenden und stellte kurz den Ablauf des Nachmittags vor. Zu Beginn konnten sich Groß und Klein über ein Marionettentheater mit Märchen- und auch Weihnachtsfiguren amüsieren. Die Kinder wurden jedoch schon langsam unruhig, es hatte sich doch noch jemand angekündigt.

Es dauerte aber nicht lange, da klopfte es schon heftig an der Tür – der Weihnachtsmann stand draußen. Alle staunten nicht schlecht, zog er doch einen großen Schlitten voller Geschenke für alle anwesenden Kinder hinter sich her. Die meisten Steppkes hatten sich allein oder mit ihren Eltern ein Gedicht oder Lied ausgedacht, welches sie dem Weihnachtsmann vortrugen und mit funkelnden Augen ihre schönen Geschenke in Empfang nahmen.



In diesem Sinne wünschen wir allen Oberdorfern, Freunden und Bekannten ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familien und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

Wir würden uns freuen, Euch auch im nächsten Jahr wieder zu unseren Veranstaltungen im Ortsteil Oberdorf begrüßen zu dürfen. Die erste lässt nicht lange auf sich warten:

Am Samstag, dem 16. Januar 2016 ab 15:00 Uhr findet unser traditionelles Wintergrillen auf dem Gelände des Gerätehauses der Ortsfeuerwehr Oberdorf statt – also auf geht's zum Start ins neue Jahr mit einem Plausch am Lagerfeuer bei einem Glühwein, Ihr seid herzlich willkommen! mho

Ortschaftsrat, Feuerwehrverein und Ortsfeuerwehr Oberdorf

Nach der erfolgreichen Tournee 2015 wieder auf der Bühne!

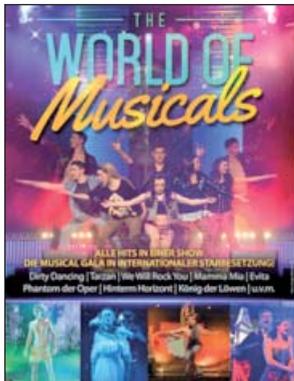
■ THE WORLD OF MUSICALS – The Very Best of Musicals

10.01.2016 Stollberg / Bürgergarten / 19 Uhr

„Alle Hits in einer Show“ – das ist das Motto dieser zweieinhalbstündigen Gala voller Glanzpunkte. Die emotionale und abwechslungsreiche Reise in die große Welt der Musicals wird die Zuschauer begeistern. Wunderschöne und emotionale Balladen aus „Evita“, „Tarzan“ oder „Elisabeth“ wechseln sich ab mit fetzigen Hits aus „Dirty Dancing“, „We Will Rock You“ oder „Mamma Mia“. Aktuelle Musicals wie „Rocky“ oder „Sister Act“ werden ebenso faszinieren wie die Klassiker aus „Cats“ oder dem „Phantom der Oper“. Und natürlich dürfen „die beiden Udos“ nicht fehlen: Ausschnitte aus „Hinterm Horizont“ und „Ich war noch niemals in New York“ sind auf vielfachen Wunsch der Besucher fester Bestandteil dieser hochkarätigen Gala. „The World Of Musicals“ ist der perfekte Mix aus unvergesslichen Musicals. Das herausragende Ensemble mit internationaler Starbesetzung singt alle Songs live und verwandelt jede Halle in ein Musicaltheater.

Tickets versandkostenfrei auf www.resetproduction.de und unter 0365 - 5481830, u. a. bei der Freien Presse sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen ab 39,90Euro.

Kontakt: RESET PRODUCTION, Margit Hankiewicz
Heinrich-Hertz-Straße 8, 07552 Gera
Tel.: 0365 - 54 81 83 14, margit.hankiewicz@resetproduction.de
www.resetproduction.de



■ Gründerwoche schafft Überblick

Die AWU Stollberg als Partner der Gründerwoche, verzeichnete mit sechs Veranstaltungen im Rahmen der deutschlandweiten Aktionswoche im November eine große Resonanz. Das Seminar, die Beratungsangebote wurden von Existenzgründern und Unternehmensnachfolgern genutzt, um ihr Vorhaben zu konkretisieren und umzusetzen. Dabei schätzen die zukünftigen Unternehmer auch, dass in individuellen Gesprächen die Geschäftsidee weiterentwickelt wird. Trockeneisreinigung und Obstbaumschnitte sind nur einige der besonderen Vorhaben. Berufsbegleitende betriebswirtschaftliche Weiterbildungen und kompetente Beratung unterstützen auch bestehende Unternehmen, neue Herausforderungen erfolgreich zu meistern. Die Gründerwoche war ein voller Erfolg. Weitere Infos unter 037296/ 12110 oder www.awu-stollberg.de

Anzeigen

■ Veranstaltungskalender 2016

für Stollberg, die Ortsteile Mitteldorf, Oberdorf, Gablenz, Hoheneck, Beutha, Raum sowie die Gemeinde Niederdorf

■ Januar

- 06.01.16, 19:30 Uhr
Musik & Andacht zu Epiphania mit dem Barockorchester Auerbach
St. Jakobikirche

- 08.01.16, 19:00 Uhr
Kulturkreis Stollberg & Umgebung e. V. – Film „Diva“ (Französischer Kultkrimi von 1981)
Kinosaal im „das dürer“

- 09.01.16, 16:30 Uhr
Knutfest
Festwiese Niederdorf

- 10.01.16, Einlass 17:30 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
THE WORLD OF MUSICALS
Bürgergarten

- 16.01.16, Einlass: 18:00 Uhr, Beginn: 19:00 Uhr
Neujahrsball der Tanzschule Köhler- Schimmel
Bürgergarten

- 16.01.16, 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Großtausch für Münzen, Medaillen, Abzeichen, Orden, Geldscheine, Ansichtskarten und heimatgeschichtliche Dokumente (Numismatischer Verein Stollberg e. V.)
Oelsnitz, Turley-Oberschule

- 17.01.16, 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr
„Stollberger Hochzeitsträume ... alles für den schönsten Tag im Leben!“
Bürgergarten

- 17.01.16, 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Frisch ins neue Jahr – Familiennachmittag
Kulturkreis Stollberg & Umgebung e.V.

- 19.01.16, 19:00 Uhr
Bildervortrag über Marokko in 2 Teilen (von Hans Harzt aus Lugau)
Stadtbibliothek Stollberg

- 19.01.16, 14:00 Uhr
Verein groß & klein – Spielenachmittag für Junggebliebene
das dürer

- 22.01.16, 19:30 Uhr
SHOW-EXPRESS Könnern – „Sei lieb zu meiner Frau“
Kinder- & Jugendtheater Burattino

- 24.01.16, 17:00 Uhr
MEXIKO – „Maya-Kultur auf Yucatan“
Gasthof Gablenz

- 28.01.16, Einlass: 14:30 Uhr, Beginn: 16:00 Uhr
Die Sternstunden des volkstümlichen Schlagers 2016
Bürgergarten

- 28.01.16,
Kinderuni: Neurologie und Kreislauf
Kulturnahnhof Stollberg

- 30.01.16, 19:30 Uhr
THEA(I)TERNATIV – „Romeo und Julia“
Kinder- & Jugendtheater Burattino

- 30.01., 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Informationsveranstaltung zu Numismatik, Münzbestimmung und Wertschätzung mit anschließender Vereinszusammenkunft und Buchlesung „Der Schimitar des Assassinen“ mit Einblicken in einen fremden, hochinteressanten Kulturkreis (Numismatischer Verein Stollberg e. V.) Meinersdorf
Gasthof „Zur Post“

■ Stollberger Hochzeitsträume „... alles für den schönsten Tag im Leben!“

„Liebe ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt.“ Auch 2016 laden wir alle Heiratswilligen, Verliebten und Verlobten am 17. Januar in den Bürgergarten Stollberg zur Hochzeitsmesse ein. Eine Hochzeitsmesse in einem Ambiente, wie es passender nicht sein kann.

Genießen Sie die besondere Atmosphäre des Saales bei einem Glas Sekt und informieren Sie sich über das Angebot der Aussteller. Die Messe bietet Ihnen eine Auswahl verschiedener Hochzeitsausstatter, Juweliere und Hochzeitslocations bis hin zum perfekten Caterer. Eben alles, woran Sie bei einer Hochzeit denken müssen – und das alles an einem Ort. Probieren Sie ein Stück Hochzeitstorte oder lassen Sie sich Ihre Hochzeitsfrisur stecken und verfolgen sie anschließend die Braut- und Festmodenschau zu zauberhaften Klängen. Profitieren Sie von dem Angebot regionaler Anbieter und buchen Sie direkt vor Ort oder vereinbaren einen Zweittermin. Messerabatte der Aussteller und ein Gewinnspiel mit vielen Gutscheinen- und Sachpreisen wird es ebenso wieder geben. Doch 2016 sind wir mit den Stollberger Hochzeitsträumen nicht nur für Brautpaare da, sondern auch für alle Jugend-

weihlinge die sich gern über Trends informieren möchten. Unter dem Motto „Jugend-Mode-Mix“ findet 15 Uhr eine Modenschau auf der Bühne statt. Präsentiert wird Jugendmode für Jugendweihliche, Konfirmation oder Kommunion.

Geöffnet ist die Veranstaltung am **Sonntag, 17. Januar 2016 von 11 bis 17 Uhr**. Der Eintritt kostet 2,50 Euro. Schüler, Studenten, Erwerbslose und Schwerbeschädigte zahlen 2,00 Euro. Familien sind herzlich willkommen, Kinder bis 14 und Teilnehmer der Jugendweihe haben freien Eintritt.

Weitere Informationen zur Hochzeitsmesse erhalten Sie auf der Homepage des Veranstalters unter: www.jeske-messen.de.

Öffnungszeiten: 17. Januar 2016 – Sonntag: 11 bis 17 Uhr

Eintrittspreise: 2,50 € / Ermäßigt 2,00 €

Kontakt:

Jeske – Messen und Ausstellungen
Augsburger Straße 47, 09126 Chemnitz
Tel.: 03 71/5 23 16 - 0, Fax: 03 71/ 5 23 16 - 33
www.jeske-messen.de, kontakt@jeske-messen.de



Wir, das Team vom Bürgergarten Stollberg, bedanken uns bei allen unseren Gästen. Wir wünschen Ihnen ein ruhiges und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



31.12. 19.00 Uhr **Silvestergala** ①

17.01. 11.00 Uhr **Stollberger Hochzeitsträume**
„... alles für den schönsten Tag im Leben“

05.02. 19.30 Uhr **David Werker -**
“Mutti gefällt das!” ①

14.02. 15.00 Uhr **Tanztee mit Manfred Vogel** ②

05.03. 20.00 Uhr **Tanita Tikaram** ①

26.03. 20.00 Uhr **IC Falkenberg**
& Crazy BIRDS ①

VVK ① Alle Geschäftsstellen der Freien Presse ODER www.eventim.de
(zusätzliche Gebühren können anfallen)

VVK ② Geschäftsstelle der Freien Presse Stollberg, Tel.: 037296 6990-0
Begegnungszentrum "das durer" Stollberg, Tel.: 037296 9323-0
Richter Reisen in Lugau Tel.: 037295 3177

Weitere Informationen unter www.buergergarten-stollberg.de
Tel.: 037296 5428-0 oder E-Mail: kontakt@buergergarten-stollberg.de



Bilder: Pixabay



Bahnhofstrasse 2, 09366 Stollberg, Tel: 037296-923055, Fax: 037296-882002
e-mail: info@kulturkreis-stollberg.de, web: www.kulturkreis-stollberg.de

Alle Veranstaltungen finden im Vereinshaus „Kulturfabrik“ am Schillerplatz 3 in Stollberg statt!

■ Öffnungszeiten Kulturfabrik:

Montag und Freitag 08:00–16:00 Uhr
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 08:00–18:00 Uhr
sowie an allen Tagen nach Vereinbarung

■ Öffnungszeiten Keramikwerkstatt im Kulturbahnhof:

Dienstag und Donnerstag 10:00–17:30 Uhr
Mittwoch 10:00–15:00 Uhr
sowie an allen Tagen nach Vereinbarung

■ Offener Treff/Workshops/Kurse:

- **Jeden Dienstag, 9.00 bis 14.00 Uhr:** Textiles Werken und Wirken (Applikationen, Patchwork, Quilten und allgemeine Nähtechniken)
- **Jeden Dienstag, 15.00 bis 17.30 Uhr:** „Schafswäsche“ (Kurs: Trocken- und Nassfilzen) – (Techniken des Trocken- und Nassfilzens für Anfänger und Fortgeschrittene)
- **Jeden Mittwoch, 15.00 bis 17.30 Uhr:** „Holzwürmer“ (Kurs: Laubsägearbeiten/Holzgestaltung) (Grundlagen der Holzgestaltung sowie Arbeiten mit der Laubsäge)
- **jeden Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr:** Keramikkurs (Grundlagen der Aufbaukeramik, figürliches Gestalten für Anfänger und Fortgeschrittene)
- **jeden Donnerstag, 15.00 bis 17.30 Uhr:** „Verflochtenes“ (Kurs: Korbflechten) (Grundlagen und Techniken zur Verarbeitung von Peddigrohr, Herstellung von Korberzeugnissen) Bitte vorher anmelden!
- **letzter Mittwoch im Monat, ab 15.00 Uhr:** Skatclub (Zusammentreffen der regionalen Skatfreunde)

■ Veranstaltungen:

- **08.01., ab 19.00 Uhr,** Film „Diva“ im Kinosaal des Begegnungszentrums „das dürer“ (Französischer Kulturkrimi von 1981)
- **13.01. und 27.01., 09.00–11.00 Uhr,** Klöppeln Grundlagen und Techniken
- **17.01., 14.00–18.00 Uhr,** Frisch in's neue Jahr Familiennachmittag
- **27.01., ab 15.00 Uhr,** Skatclub

■ Vorankündigung:

07.02., Valentinsbasteln Familiennachmittag
08.02. bis 19.02., Ferienprogramm
08.02., KreaTour Fasching Hort Neukirchen

Ab dem **19.12.2015 bis zum 03.01.2016** befinden sich die Kulturfabrik und ihre MitarbeiterInnen im Weihnachtsurlaub. Ab dem 04.01.2016 sind wir wieder wie gewohnt für sie da. Unsere Keramikwerkstatt ist ab dem 11.01.2016 wieder geöffnet. Die offenen Treffs, Workshops und Kurse Textiles Werken und Wirken, „Schafswäsche“, „Holzwürmer“ und „Verflochtenes“ finden ab Februar wieder statt.

■ Sonstiges:

Sie suchen eine Räumlichkeit für eine Feier oder Veranstaltung? Melden Sie sich bei uns! Tel: 037296-882000
Keine Lust auf das Chaos danach?
Feiern Sie Kindergeburtstage bei uns.
Kreative Angebote und Spiele zum Ehrentag Ihrer Kleinen gestalten wir bei uns für Sie.

WINTERGRILLEN
Lagerfeuer

Après Ski Hits

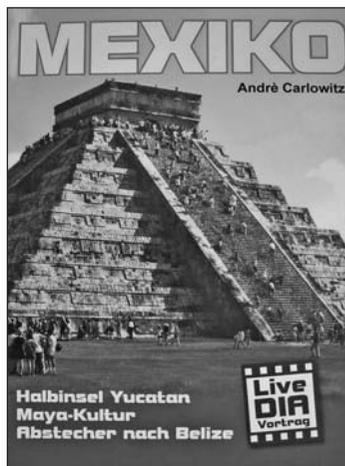
„das dürer“

Sa. ROSTER & Glühwein

13.02. ab 15 Uhr

Albrecht - Dürer - Str. 85 Stollberg

■ MEXIKO – „Maya-Kultur auf Yucatan“



In einem Live-Diavortrag berichtet der Lugauer André Carlowitz am Sonntag, dem 24. Januar 2016, Beginn 17 Uhr im „Gasthof Gablenz“ von einer Reise in Mexiko.

Bei einer Rundreise auf der Halbinsel Yucatan wurden 2500 Kilometer mit dem Bus zurückgelegt und ein Abstecher zum Nachbarland Belize unternommen.

Kernstück des Dia-Vortrages werden die berühmten Maya-Kulturgedenkstätten von Chichen Itza, Uxmal, Tulum und Palenque sein. Ebenso

werden malerische Kolonialstädte wie Campeche und San Cristobal zu sehen sein. In Mexiko und vor allem in Belize wurde Bekanntschaft mit den Mennoniten geschlossen, die sich nach ihrer Vertreibung im 17. Jahrhundert aus Europa ihre eigene Kulturlandschaft in Lateinamerika aufbauten.

Anzeigen

■ **Veranstaltungsübersicht Dezember 2015**

■ **Albrecht-Dürer-Wohngebiet & Eichenbuschsiedlung**

- Nordic Walking Gruppe am Bürgerpark
Herr Uhlig / Tel.: 3264 Mo und Do, 09:00 Uhr

■ **Veranstaltungen in der Turnhalle Albrecht-Dürer-Straße**

- Gymnastik für Senioren, Verein groß & klein
Tel.: 932321 jeden Do, 14:00 Uhr
- Bonsai Club – Sportspiele f. Kinder ab 3 Jahren
Bushido e.V. / Tel.:14350 jeden Di, 16:00 Uhr
- Rückenschule, Herz-Kreislauf-Training
Bushido e.V. / Tel.:14350 jeden Mi, 18:15 Uhr
- Fitness Gymnastik
Bushido e.V. / Tel.:14350 jeden Mi, 19:30 Uhr
- Karate für Anfänger
Bushido e.V. / Tel.:14350 jeden Do, 16:30 Uhr
- Bauchtanzkurs mit Silke
Bushido e.V. / Tel.:14350 jeden Do, 19.30 Uhr

■ **Veranstaltungen in der Turnhalle Glückaufstraße**

- Zwergenturnen für Kinder von 1–3 Jahren
Verein groß & klein / Tel.: 932321 jeden Di, 16–17 Uhr
- Zwergenturnen für Kinder von 3–6 Jahren
Verein groß & klein / Tel.: 932321 jeden Di, 17–18 Uhr
- Tischtennis für Jugendliche, Tischtennisverein Stollberg e.V.
Tel.: 15816 jeden Mi, 17:00 Uhr
- Tischtennis für Erwachsene, Tischtennisverein Stollberg e.V.
Tel.: 15816 jeden Mi, 20:00 Uhr
- Infotag in der Kindertageseinrichtung
„Unter dem Regenbogen“ – Kinderland 2000 – Es gibt noch
freie Kindergartenplätze! / Tel.:14010

■ **Veranstaltungen mit dem Verein groß & klein / Tel.: 932321**

- Spielenachmittag für Junggebliebene Di, 19.01., 14:00 Uhr

■ **Veranstaltungen im Cura Heim / Tel.: 5280**

Wir laden zu allen Veranstaltungen unsere Heimbewohner und Gäste herzlich ein!

- **Wir begrüßen das Jahr mit Jürgen Grubert**
Do, 07.01., 15:30 Uhr
- **Gute Unterhaltung mit Hannelore und Gerd Fröhlich**
Do, 21.01., 15:30 Uhr
- **Gottesdienst**
Mi, 27.01., 15:30 Uhr
- **Faschingsauftakt mit dem Karnevalsverein Stollberg**
Sa, 30.01., 15:30 Uhr

■ **Veranstaltungen in der Begegnungsstätte „das dürer“**

Anträge zu GEZ, Wohngeld, Schwerbehindertenausweise, Baumfällungen und Straßensperrungen können im Haus erworben werden.

- **Hausleitung:** Telefon 037296 / 932311, Fax 932312
Internet: www.dasduerer.de | E-Mail: info@dasduerer.de
- **Spielplatz:** Montag bis Sonntag und nach Vereinbarung
14:00 bis 19:00 Uhr
- **Café „dürer“,** Telefon 037296 / 932319
Montag bis Sonntag, 14:00 bis 19:00 Uhr
- **Verein groß & klein e.V.,** Telefon 037296 / 932321
Montag bis Sonntag, 14:00 bis 18:00 Uhr
- **Erste Christliche Arbeitsvermittlung**
Telefon 037296 / 932313
Dienstag und Donnerstag 09:00 bis 13:00 Uhr
www.erste-christliche-arbeitsvermittlung.de
- **Behindertenverband – Ortsgruppe Stollberg**
Telefon 037296 / 932323
Dienstag bis Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr

- **Sozialverband VdK Sachsen e.V.**
jeden 2. und 4. Mi, 09.00 bis 12.00 Uhr im „das dürer“
- **Mitgliederservice der WBG „Wismut“,** jeden Mo, 13:00 Uhr
- **WBG Wismut & ASB Erzgebirge,** Beratungsangebote für
Senioren, jeden Montag, 13 bis 16 Uhr
- **Mieterservice der Gesellschaft für Wohnungsbau**
jeden Do 13:30 bis 16:00 Uhr
- **Mutti-Kind-Treff mit dem Verein groß & klein**
jeden Mittwoch und Donnerstag, 09:30 Uhr
- **Schachclub Stollberg,** jeden Mittwoch, ab 17:00 Uhr
- **Musikkreis,** Dienstag, 05.01., 14:00 Uhr
- **Blutspende – HAEMA,** Mi 13.01. u. 20.01., 14:00 - 19:00 Uhr
- **Aquarellmalen:** Fr, 15.01., 16:30 Uhr
- **Treff der Stricklieseln,** Di, 12.01. u. Do, 28.01., 14:00 Uhr
- **Treff der Hobbymaler,** Mi, 13.01., 10:00 Uhr
- **Schülernachhilfe – Katja Scheller,** jeden Mo ab 15:00 Uhr

Anzeigen

■ Marokko – Flair aus 1.001 Nacht – Multimedia-Vortrag von und mit Hans Harzt, Lugau Stadtbibliothek Stollberg, Dienstag, 19. Januar 2016, Beginn 19:00 Uhr

Kommen Sie mit auf eine eindrucksvolle und farbenprächtige Bilderreise nach Marokko, in eine grenzenlose Welt aus 1.001 Nacht. Erleben Sie spektakuläre Landschaften, eine spirituelle Kultur und hilfsbereite, gastfreundliche Menschen.

Im Rahmen einer 5-wöchigen, individuellen Rucksackreise per Zug, Bus, Sammeltaxi, Fahrrad und wandernd habe ich das Land kennen und lieben gelernt.

Im 1. Teil begeben wir uns in die Königsstädte Rabat, Meknes, und Fes. Weiter geht es in die Sahara, in die gigantische Todra-Schlucht, in das traumhafte Dra-Tal, nach Ait Ben Haddou und

beenden unsere Reise in Agadir. Auch viele Nebenschauplätze werden besucht. Unvergessliche Eindrücke, herzliche Begegnungen beenden den ersten Teil der Reise, die am 02. Februar 2016 mit dem 2. Teil des Vortrags fortgesetzt wird.

Präsentiert wird der Vortrag von Hans Harzt. Anregungen und weit reichende Informationen werden auf Wunsch gern vermittelt.

Eintritt: 5 Euro / Person – Vorverkauf ab sofort in der Stadtbibliothek Stollberg (Tel. 037296/2237; bibliothek@stollberg-erzgebirge.de)



■ SEI LIEB ZU MEINER FRAU



Zu einer guten Tradition zum Jahresauftakt, sind die alljährlichen Aufführungen des Show Express Könnern mit einem heiteren Stück geworden.

Auf dem Programmzettel in diesem Jahr steht die Komödie „Sei lieb zu meiner Frau“ von Rene Heinersdorff.

Im Mittelpunkt stehen die Ehepaare, Mona und Karl, sowie Sabrina und Oscar.

Für sie heißt es: Partnertausch, na und, wenn jeder daraus auch noch seinen Vorteil zieht.

Zwei Ehemänner, denen der Seitensprung mit der Frau des anderen das eigene Zuhause zum Paradies werden lässt. Doch über die Zeit wird mehr Initiative und Romantik gefordert.

Wie es der Zufall will, finden sich beide Paare auf der benachbarten Hotelterrasse Instanbuls wieder ... Turbulenzen ohne Ende! Moralapostel sind hier fehl am Platz. Wer sich kräftig amüsieren möchte, der sei herzlich willkommen.

Unter der Regie von Hartmut Ostrowsky spielen beliebte und



bekannte Schauspieler. Zu sehen sind Uta Schorn und Heidi Weigelt (im DFF u.a. „Wunschbriefkasten“, später „In aller Freundschaft“, „Hinter Gittern“ usw.), Klaus Gehrke („Rote Bergsteiger“, „Polizeiruf 110“) und Gert Hartmut Schreier der „Manne“ aus „Soko Leipzig“. Ein Bühnenspaß den man sich nicht entgehen lassen sollte.

22. Januar 2016, 19.30 Uhr

THEATER BURATTINO (neben Kreiskrankenhaus)

Tickets: Theater (Dienstag + Donnerstag 09-16 Uhr),

Tel.: 037 296 - 87 155

Herzlichen Dank Ihnen,

liebe Eltern für alle Ermutigungen, Überraschungen und Unterstützung während des Jahres. Herzlichen Dank allen Eltern des Elternbeirates sowie an die Mitarbeiter des Begegnungszentrum „das dürer“ und den Verein „groß und klein“ unter der Leitung Frau Heike Günther. Ebenfalls möchten wir uns noch recht herzlich bei dem „CURA Seniorenzentrum Stollberg“ für ihre gute Zusammenarbeit bedanken. Sie haben viel Zeit, Kraft und Ideen für uns eingesetzt und uns unterstützt.

Eine wunderschöne Zeit.
Eine Zeit für einen Rückblick.
Eine Zeit für den Augenblick.
Eine Zeit für einen Blick in die Zukunft.
Die Zeit für ein Danke.



Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Familie.

Das Bewährte zu Erhalten und das Neue zu versuchen. Darin sehen wir den Erfolg unserer Zusammenarbeit, für die wir herzlich danken. Wir wünschen Ihnen besinnliche Festtage und eine wundervolle Weihnachtszeit sowie alles Gute im neuen Jahr.

Das Team der Kindertageseinrichtung
„Unter dem Regenbogen“
in der Trägerschaft „Kinderland 2000 GmbH“

Dieser Kartengrüß soll sagen:

Viel Freude an den Weihnachtstagen.
Und das neue Jahr soll bringen,
was zum Glück des Lebens zählt
und dazu vor allen Dingen:
FRIEDE AUF DER GANZEN WELT!

Wir wünschen allen eine angenehme,
besinnliche und vor allem friedliche
Weihnachtszeit sowie viel Gesundheit
und Erfolg für das neue Jahr.

Im Namen aller Pädagogen und Mitarbeiter der
Grundschule „Albrecht Dürer“ Stollberg

Holger Wachtel, Schulleiter



■ Joy Graube erkämpft sich drei Pokale in Regis-Breitungen

Am Samstag, dem 21. November starteten 13 Stollberger Karatekas beim 3. Neuseenland-Cup in Regis-Breitungen.

In der Disziplin Kata (Formenlauf) gingen 6 Sportler auf die Tatami. In der Kategorie 12-13 Jahre gelang Iris Günther bei ihrem ersten Wettkampf ein ausgezeichnete 3. Platz. Joy Graube zählt schon zu den wettkämpferfahrenen Athleten. In der Altersklasse 10-11 Jahre/ ab 6. Kyu konnte sie sich in der Stilrichtungsgruppe Goju Ryu mit einem 2:1 und 3:0 den Siegerpokal sichern. Gleiches gelang ihr in der stiloffenen Kategorie.

In der Disziplin Kumite musste als erstes unser jüngster Starter, Jefferson Bunoff auf die Matte. Nach einer anfänglichen Führung verlor er aber leider noch mit 3:5. Joy Graube sammelte ihren 3.



Jefferson, links in blau



Joy Graube



Marvin Klitzsch, links in rot

Pokal mit einem 6:5 und 5:1 Erfolg. Bei den Jungen (10-11 Jahre/ bis 7. Kyu) fegte Marvin Klitzsch mit 4:0/ 2:2/ 2:1 und 4:0 alle Gegner von der Tatami und sicherte sich den 1. Platz. David Weigel gewann seinen ersten Kampf mit 4:3, der nächste ging leider 1:2 verloren. Nun musste er in der Trostrunde um Platz 3 kämpfen. Hier drehte er, angefeuert von seinen Vereinskollegen, nochmal richtig auf und siegte souverän mit 10:0 und sicherte sich verdient den Bronzerang.

Ein super Wettkampfwochenende für die Stollberger Bushido's mit Pokalen, Medaillen und vielen wichtigen Wettkämpferfahrungen. Jetzt freuen sich die Sportler auf Weihnachten und die Gürtelprüfung.

Fotos: Bushido Stollberg e. V.



■ „Kleine Poeten“ helfen beim „Pyramide anschieben“

Auch in diesem Jahr bekamen wir, die Schüler der Klassen 3 der Grundschule „Albrecht Dürer“ die Aufgabe, ein eigenes Gedicht zu Pyramide, Weihnachtsbaum oder Schwibbogen zu schreiben.

Schon Anfang November wurden in den Klassen Weihnachtswörter gesucht. Mit viel Freude ging es dann an das Dichten der ersten Zeilen. Mit Unterstützung der Eltern entstanden viele schöne Weihnachtsgedichte – manche lustig, manche nachdenklich. Die Auswahl der besten Gedichte war nicht einfach, denn jedes Gedicht zeigte unsere Bemühungen gute kleine Poeten zu sein.

Am 1. Advent durften dann die drei besten Gedichte von den kleinen Poeten zum „Pyramide anschieben“ vorgelesen werden. Die Aufregung war groß. Noch größer aber war die Freude und das Leuchten in unseren Augen, als wir dann beim Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung rund um den Markt helfen durften.

Außerdem erhielten wir alle am 7. Dezember einen kleinen Preis. Ein besonderer Dank geht an die Familie Bühler aus der „Casa Rustica“ und die Familie Rohr der Firma EATEC.

Vielen Dank auch an unsere Eltern und Lehrer, die uns beim Schreiben unserer Gedichte unterstützt haben.

Die „Kleinen Poeten“ der Klassen 3
aus der Grundschule „Albrecht Dürer“



■ 10. Tischtennisturnier um den „Pokal des Oberbürgermeisters der Stadt Stollberg“

Der TTV Stollberg e.V. richtete auch in diesem Jahr das nun schon zur Tradition gewordene Turnier um den vom Oberbürgermeister der Stadt Stollberg gestifteten Pokal aus.

Auch im 10. Jahr war das Turnier wieder sehr gut besetzt. So hatten sich 22 Tischtennisspieler und -spielerinnen von 10 Vereinen aus verschiedenen Spielklassen, Kreisliga bis zur 1. Bezirksliga eingefunden. Darunter waren Teilnehmer aus Johannegeorgenstadt, Aue, Zwickau, Ebersdorf, Gornsdorf, Lugau, Zwönitz, Pobershau, Schneeberg und Spieler und 2 Spielerinnen vom gastgebenden Verein.

Begonnen wurde mit 4 Gruppen, wo innerhalb der Gruppe im Modus „Jeder-gegen-Jeden“ gespielt wurde. Die jeweils vier Besten der Gruppen erspielten sich den Einzug in die KO-Runde. Hier waren auch vier Stollberger Spieler qualifiziert. Im Viertelfinale war nur noch Markus Decker vom Gastgeber vertreten. Wer musste sich einem späteren Finalisten geschlagen geben.

Das Halbfinale wurde dann von jeweils 2 Spielern des ESV Lok Zwickau und des TSV 1872 Pobershau ausgetragen. In einem spannenden und bis zum letzten Ballwechsel offenen Spiel um Platz 3 konnte sich Toni Krauß aus Pobershau gegen den Zwickauer Benjamin Rotherth mit 3:2 durchsetzen.

Das Finale bestritten André Holfeld aus Zwickau und Marc Martin aus Pobershau.

Dieses Spiel konnte der Zwickauer klar mit 3:0 gewinnen. M. Martin fand an diesem Tag kein Mittel, um A. Holfeld den Sieg strittig zu machen.

In der anschließenden Siegerehrung überreichte der Friedensrich-



v.l.: E.Zimmermann, M.Nebel, M.Martin, A.Holfeld, T.Krauß, J.Mühlstädt

ter der Stadt Stollberg, Eckhard Zimmermann, den Pokal an den Turniersieger André Holfeld.

Der TTV Stollberg e.V. möchte sich bei dieser Gelegenheit bei allen Unterstützern und Helfern für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Stadt Stollberg.

Der gesamte Vorstand des TTV Stollberg e.V. wünscht allen Unterstützern, Mitgliedern und Freunden eine schöne und geruhsame Weihnachtszeit, einen schönen Jahreswechsel und im neuen Jahr 2016 viel Gesundheit und Erfolg!

Mario Nebel, 1.Vorsitzender TTV Stollberg e.V.

Anzeigen

■ Die CVS wünscht frohe Weihnacht

Nach erfolgreicher Schlüsselübergabe am 11.11.2015 am Rathaus, konnte die närrische Saison erneut beginnen.



So begaben wir uns am 14.11.2015 in Mitteldorf auf „große Reise“. Die richtige Wahl des Fortbewegungsmittels gestaltete sich dank VW-Abgasskandal, Ufo-Streik und typischer Bahnverspätungen gar nicht so leicht. Letztlich entschieden wir uns dafür, alles einmal auszuprobieren.

Zunächst mühte sich unser leicht sächselnder Protagonist mit einem hochdeutsch sprechenden Fahrkartenautomaten ab, danach konnte unsere Reise um die Erde starten. Auf dem schwarzen Kontinent feierten wir eine wilde Party mit einer Gruppe tierfreundlicher Eingeborener, Herricht & Preil begleiteten uns auf unserem Schiff als Kapitän und Leichtmatrose, im Reich der Mitte trafen wir überraschenderweise auf ein bayrisches Dorf mit Schuhplattler tanzenden Kids und selbst in Transsylvanien machten wir unfreiwillig Halt, um schließlich im Land der unbegrenzten Möglichkeiten unseren Transferleistungen kassierenden „Superhelden“ zu treffen.

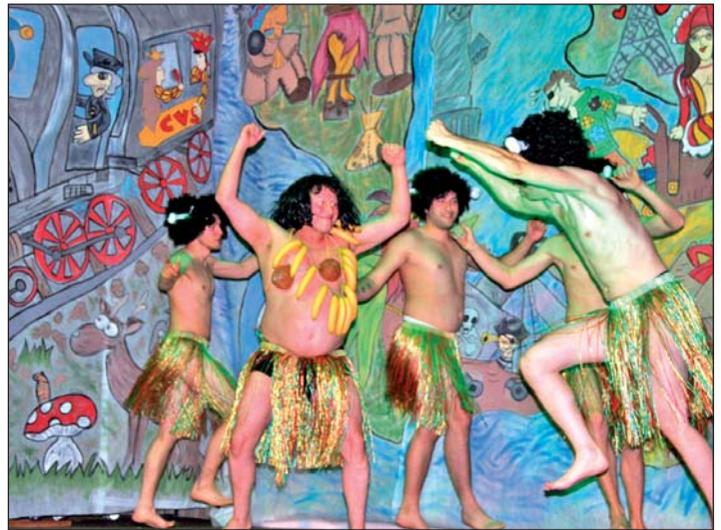
Unsere verrückte Reise werden wir im Februar natürlich fortsetzen. Am 27.11. moderierten wir gerne das alljährliche Pyramidenan-



schieben. Und die beliebte Weihnachtsmannparade richteten wir am 06.12.2015 ebenfalls wieder aus, stellten neben den Weihnachtsmännern auch Korinthen, Engel und Bergmann, Weihnachtswichtel und die 7 Geißlein.

Wir wünschen Ihnen und Euch, unseren treuen Besuchern und Fans, unseren langjährigen und großzügigen Sponsoren, unseren befreundeten Vereinen und natürlich unseren Mitgliedern und deren Familien ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Es grüßt mit Helau!
Eure CVS e.V.



Gebürtstage im Dezember

Wir gratulieren ganz herzlich
folgenden Stollberger Bürgern

Frau Erika Bonitz

zum 90. Geburtstag und

Frau Edeltraud Blecha

zum 90. Geburtstag.



NOTRUFTAFEL

Telefonseelsorge:

0800 1110111 oder 0800 1110222

Anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr.

Unfall, Brand, Rettungsdienst,

Feuerwehr112

Verkehrsunfall, Überfall usw.110

Polizeirevier Stollberg900

Störungsmeldungen für Stollberg

Strom 0800 2 666 005

Gas 0800 2 666 006

Fernwärme 0800 2 666 166

Trinkwasser 03763/405405

Abwasser 0172/3578636

Störungsmeldungen für Niederdorf

Strom 0800/2305070

Gas 0371/451444

Trinkwasser 03763/405405

Abwasser 0172/3578636

WAD GmbH

Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Polizeidirektion Chemnitz-Erzgebirge Fachdienst Prävention – Regionalteam

Lessingstraße 15, 08280 Aue (Polizeirevier)

- **Präventionsangebot:** Durch das Regionalteam werden verschiedene Präventionsveranstaltungen angeboten und durchgeführt.
- **Das Präventionsspektrum umfasst:**
Maßnahmen der Verkehrs-, Drogen- und Gewaltprävention für Grund-, Mittelschulen, Gymnasien und Förderschulen sowie für öffentliche Einrichtungen.
Die angebotenen Maßnahmen der Prävention sind kostenfrei.
Ansprechpartner ist Herr Wandke, erreichbar unter Telefon 03771 12-2479, Fax: 03771 12-2475
- **Rat zum Thema „Sicher wohnen“ bietet Ihnen**
Die Polizeiliche Beratungsstelle der Polizeidirektion in 09111 Chemnitz, Brückenstraße 12, Dienstag und Donnerstag, 09:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 16:00 Uhr
Telefon: 0371/3872822, Fax: 0371/3872808

■ Mit einer guten Tat ins Neue Jahr: DRK ruft auch 2016 zur Blutspende auf

Der Beginn eines neuen Jahres ist für viele Leute Anlass für gute Vorsätze. Wer bereits darüber nachgedacht hat, sich mit einer Blutspende für kranke oder verletzte Mitmenschen zu engagieren, kann den Jahresbeginn 2016 dafür nutzen, dies in die Tat umzusetzen.

Die Blutentnahme selbst dauert nur wenige Minuten. Mit der Aufnahme der Spenderdaten, der Bestimmung des Hämoglobin-Wertes, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase inklusive stärkendem Imbiss nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa 45 Minuten gerechnet werden. Das Blut wird nach der Entnahme im Labor untersucht. Sollten dabei auffällige Befunde auftreten, die ein Hinweis auf Krankheiten sein können, wird der Spender umgehend darüber informiert.

Jeder Blutspender unterstützt das DRK dabei, die regionale Patientenversorgung mit Blutprodukten kontinuierlich sicherzustellen. Die aus Spenderblut hergestellten Blutpräparate sind maximal bis zu 42 Tagen haltbar. Deshalb ist jede Blutspende wichtig. Der DRK-Blutspendedienst lädt gesunde Menschen zwischen 18 und 72 Jahren (Erstspender zwischen 18 und 65 Jahren) ein, ihre guten Vorsätze zu realisieren und auf den vom DRK zahlreich angebotenen Spendeterminen zur Blutspende zu kommen.

Der DRK-Blutspendedienst wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesundes Neues Jahr 2016!

**AM FREITAG, DEM 15.01.2016,
VON 12:00 BIS 15:00 UHR
IM KREISKRANKENHAUS, STOLLBERG,
HAUS II, BERATUNGSRAUM, JAHNSDORFER STR. 7**



■ Geplante Kurse der Volkshochschule in Stollberg

- 05.01., 17:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
 - 05.01., 19:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
 - 06.01., 16:00 Uhr, Computerschreiben in 5 Stunden, Stollberg, MPZ
 - 06.01., 18:00 Uhr, Kombi-Kurs Office mit Word, PowerPoint, Excel, Stollberg, MPZ
 - 07.01., 17:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
 - 07.01., 18:00 Uhr, Bodystyle, Stollberg, Gymnasium, Dreifeldhalle
 - 07.01., 19:00 Uhr, Hatha-Yoga Schnupperkurs, Stollberg, MPZ
 - 07.01., 19:00 Uhr, Aerobic + Bauch, Beine, Po, Stollberg, Gymnasium, Dreifeldhalle
 - 13.01., 17:30 Uhr, Workshop: Raus aus dem Stress mit Lach-Yoga, Stollberg, MPZ
 - MPZ ... Medienpädagogisches Zentrum (ehemalige Einfeldhalle auf dem Gelände des Gymnasiums)
- Bitte beachten Sie, dass aus Platzgründen nur eine begrenzte Auswahl und nur der Beginn der Kurse ausgewiesen sind. Detaillierte Informationen erhalten Sie telefonisch unter 037296 591 1663 und im Internet unter www.vhs-erzgebirgskreis.de.

Eröffnung des Stollberger Weihnachtsmarktes



Impressionen vom Stollberger Weihnachtsmarkt 2015



Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Niederdorf · Chemnitzer Str. 87



- Pastor Dr. Michael Wetzel, Obere Bahnhofstraße 8, 08294 Löbnitz, Tel. 037754-2767, studiengemeinschaft@emk.de
- Gemeindeferentin Petra Iffland, Querweg 4, 09399 Niederwürschnitz, petra.iffland@emk.de

freitags	19.00 Uhr	Jugendkreis nach Abspache
Do 24.12.15	22.30 Uhr	Krippenspiel unter freiem Himmel
So 03.01.16	09.00 Uhr	Bundeserneuerungs-Gottesdienst + Abendmahl
Di 05.01.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 6.-8. Klasse
	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 10.01.16	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Di 12.01.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
	19.30 Uhr	Allianz-Gebets-Abend
So 17.01.16	14.30 Uhr	Allianzabschluss-Gottesdienst
		St. Jakobikirche Stollberg
Di 19.01.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 6.-8. Klasse
	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 24.01.16	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*
Di 26.01.16	16.30 Uhr	kirchl. Unterricht 2.-5. Klasse
	19.00 Uhr	Gebetskreis
	19.30 Uhr	Bibelgespräch
	20.30 Uhr	Chorübung
So 31.01.16	09.00 Uhr	Gottesdienst und Kigo*

* Kigo = Kindergottesdienst

Veranstaltungen der Ev.-Freik. Gemeinde Stollberg für November



03.01.16	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
04.01.16	18.00 Uhr	Frauengymnastik
06.01.16	8.15 Uhr	Morgenandacht
08.01.16	16.00 Uhr	Teeniekreis
09.01.16	19.30 Uhr	Jugendstunde
10.01.16	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
11.01.16	18.00 Uhr	Frauengymnastik
13.01.16	8.15 Uhr	Morgenandacht
16.01.16	19.30 Uhr	Allianzjugendstunde
18.01.16	18.00 Uhr	Frauengymnastik
20.01.16	8.15 Uhr	Morgenandacht
21.01.16	9.00 Uhr	Muttiführstück
21.01.16	15.00 Uhr	Bibelstunde
22.01.16	16.00 Uhr	Teeniekreis
23.01.16	19.30 Uhr	Jugendstunde
24.01.16	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst
25.01.16	18.00 Uhr	Frauengymnastik
27.01.16	8.15 Uhr	Morgenandacht
28.01.16	15.00 Uhr	Seniorenkreis
30.01.16	19.30 Uhr	Jugendstunde
31.01.16	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Königreichssaal Jehovas Zeugen

Versammlung Stollberg
09366 Niederdorf, Chemnitzer Straße 9A

Zusammenkunftszeiten:

- Mittwoch 19.00 Uhr und Sonntag 17.00 Uhr
- Donnerstag 19:00 Uhr und Sonntag 9:30 Uhr (weitere Zusammenkunftszeiten unter www.jw.org)
- mittwochs, 19.00 Uhr: Besprechung biblischer Themen Betrachtung des Buches „Ahmt ihren Glauben nach“ (Das Buch kann man lesen unter www.jw.org.de)



Eigentlich wünscht sich jeder Frieden und Harmonie. Doch leider kommt es immer mal zu Meinungsverschiedenheiten. Was meinen Sie, kann man das ganz und gar vermeiden oder wäre es nicht realistischer, zu lernen, wie man gut damit umgeht? Da gibt es in der Bibel einen interessanten Spruch.

Sprüche 16:28 sagt: "Ein falscher Mensch sät überall Streit, ein Verleumder verfeindet Freunde." (Neue evangelistische Übersetzung) Wie kann man dem entgegenwirken?

Die Bibel hat noch mehr praktischen Rat zum Thema Frieden, Frieden in der Familie.

"Indem ihr nichts aus Streitsucht oder aus Ichsucht tut, sondern in Demut die anderen höher achtet als euch selbst, indem ihr nicht nur die eigenen Dinge in eurem Interesse im Auge behaltet, sondern auch persönlich Interesse zeigt für die der anderen" (Philipper 2:3, 4).

Service:

10.01. Bayerischer Rundfunk (B2 „Positionen“) 6:45-7:00 Uhr
Thema: „Sie werden den Krieg nicht mehr lernen.“

Kirchennachrichten



Evangelisch-Lutherische St.-Jakobi-Kirchgemeinde Stollberg

Pfarrstraße 3 | 09366 Stollberg | Fon: 037296/7070
kg.stollberg@evlks.de | Fax: 037296/70719
www.kirche-stollberg.de

Veranstaltungsorte (1) St.-Jakobi-Kirche
(2) Lutherhaus, Lutherstraße 13
(3) Diakonat, Pfarrstraße 4

Niederdorf: Gemeinderaum, Neue Straße 5
Oberdorf: Am Bach 3, Gemeinschaftsraum
Gablenz: Am Sportplatz, Gemeinschaftshaus

So. 20.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
Mo. 21.12.	10.00 Uhr	Gottesdienst im Jakobi-Haus
Mi. 23.12.	15.30 Uhr	Gottesdienst CURA - Seniorenzentrum
Do. 24.12.	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel (1)
	17.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel und Predigt (1)
Fr. 25.12.	5.00 Uhr	Christmette (1)
Sa. 26.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
	9.30 Uhr	Gottesdienst in Gablenz
So. 27.12.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
	9.30 Uhr	Gottesdienst in Oberdorf
Do. 31.12.	17.00 Uhr	Jahresschluss-Gottesdienst (1)
Fr. 01.01.	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
So. 03.01.	17.00 Uhr	Wiederholung Krippenspiel (1)
Mi. 06.01.	19.30 Uhr	Musikalische Andacht zu Epiphania(1)
	10.00 Uhr	Gottesdienst im Jakobi-Haus
So. 10.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (1)
	10.00 Uhr	Gottesdienst in Niederdorf
Fr. 15.01.	19.30 Uhr	Allianzgebetsabend (2)
So. 17.01.	14.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche (1)
So. 24.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe im Lutherhaus
	9.30 Uhr	Gottesdienst in Oberdorf
Mo. 25.01.	19.30 Uhr	Frauenkreis (3)
Mi. 27.01.	15.30 Uhr	Gottesdienst CURA - Seniorenzentrum
So. 31.01.	9.30 Uhr	Gottesdienst im Lutherhaus
So. 07.02.	9.30 Uhr	Gottesdienst im Lutherhaus

■ Junge Gemeinde im JG-Keller

mittwochs, 18.00 Uhr, Themen und Gespräche

■ Kirchenmusikalische Kreise (im Lutherhaus)

Posaunenchor: dienstags, 19.00 Uhr
mittwochs, 19.30 Uhr in Gablenz
Kantorei: montags, 19.30 Uhr
Kurrende: dienstags, 16.30 Uhr
Spatzenchor: Montag, 30.11., 14.12., 16.30 Uhr
Oratorienchor: Mittwoch, 28.10., 04.11., 11.11., 25.11., 19.30 Uhr

Flötenkreise:

– **Fortgeschritten:** montags, 14.10 Uhr
– **Anfänger:** dienstags, 15.45 Uhr
Flötenchor: Donnerstag, 03.12., 18.00 Uhr
Bläserausbildung: montags, ab 16.00 Uhr

■ LICHT AN FÜR MENSCHLICHKEIT

Angesichts der angespannten gesellschaftlichen Lage und der zunehmend aggressiver werdenden Auseinandersetzungen um Fragen der gegenwärtigen Flüchtlingspolitik haben die Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsens und das katholische Bistum Dresden-Meißen gemeinsam zu einem respektvollen Umgang innerhalb unserer Gesellschaft, insbesondere gegenüber Notleidenden, aufgerufen.

Die Kirchen laden alle dazu ein, mit einer Kerze im Fenster an jedem Sonntagabend ein Zeichen der ganz persönlichen Zustimmung zu einem menschlichen Umgang miteinander zu setzen. Darüber hinaus kann die Aktion mit Plakaten, Postkarten und Aufklebern verbreitet und unterstützt werden. www.lichtanfuermenschlichkeit.de
Die gemeinsame kirchliche Aktion soll deutlich machen, dass das Gebot der Menschlichkeit allen gegenüber gilt. Menschlichkeit bedeute dabei zum einen, den Menschen vor Ort zuzuhören und ihre Sorgen ernst zu nehmen. Zum anderen bedeute sie auch die konkrete Unterstützung und Hilfe für alle diejenigen, deren Not wir sehen und erleben.



■ Bläsermusik

Die Bläser der Posaunenchor aus Gablenz und Stollberg werden am Samstag vor dem 4. Advent ab 18.10 Uhr (nach dem Läuten) bis 18.30 Uhr noch einmal weihnachtliche Lieder und Weisen vom Kirchturm der Jakobikirche erklingen lassen.

■ Krippenspiel 2015

Was soll man sagen ... es wird Weihnachten und die alte Geschichte wird wieder erzählt: Maria und Josef, ein Engel, Hirten und Weise, ... nichts Besonderes. Und dennoch berührt uns diese Geschichte immer und immer wieder, weil sie das Unfassbare deutlich macht, dass Gott sich in diese unsere Welt begibt, die krank und elend ist, die regiert wird vom Streben nach Macht und Geld. Eine Welt, in der der Fremde ausgegrenzt wird und der Christus nur einen Stall bekommt. Gott kommt zu uns, herab von seinem ewigen Thron. Den Hirten ist es zuerst gesagt und wir dürfen es erfahren. Kommt und seht am Heiligabend 15.30 Uhr und 17.00 Uhr oder zur Wiederholung am Sonntag, den 03.01.2016, 17.00 Uhr, in unserer Jakobikirche.

■ Winterkirche im Lutherhaus

Vom 24. Januar bis zum 28. Februar wollen wir wieder für einige Wochen unsere Gottesdienste im Lutherhaus feiern, um Heizkosten zu sparen und um das Gemeinschaftserlebnis eines Gemeindesaals zu erneuern.

■ Allianzgebetswoche 2016

Wir treffen uns zu den Gebetsabenden in den verschiedenen Gemeinden jeweils 19.30 Uhr an folgenden Tagen:
Montag, 11.01.: Kathol. Gemeindezentrum (Pfarrer Gratowski)
Dienstag, 12.01.: Christuskirche Niederdorf (Gemeindepädagoge Chr. Zimmermann)
Mittwoch, 13.01.: LKG, Hohenecker Str. 6 (Pastor Wetzel)
Donnerstag, 14.01.: Kapelle am Park (Prediger E. Trosse)
Freitag, 15.01.: Lutherhaus, Lutherstr.13 (Pastor Lippold und Pater Raphael)
Samstag, 16.01.: Jugendabend in der Kapelle im Park (Jugend Baptisten)
Sonntag, 17.01., 14.30 Uhr: Abschlussgottesdienst mit anschließ. Kirchenkaffee in der St.-Jakobi-Kirche

■ Musikalische Andacht im Kerzenschein

Zum Epiphaniastag am 6. Januar 2016 laden wir wieder um 19.30 Uhr zu einer musikalischen Andacht im Kerzenschein ein. Das Ensemble „Concerto 2001“ fand sich das erste Mal 2001 zum Proben zusammen. Die Mitglieder aus Auerbach, Homersdorf und Gelenau musizieren vor allem Werke aus der Barockzeit. „Concerto 2001“ gestaltet in unserer Kirche ein Weihnachtskonzert mit Werken von Telemann, Fasch und Pepusch und weihnachtlichen Weisen. Biblische Texte, besinnliche Geschichten und Weihnachtslieder zum Mitsingen nehmen uns noch einmal in das weihnachtliche Geschehen bis zur Anbetung der Könige mit hinein.

AMTLICHE MITTEILUNGEN



■ Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Niederdorf

Montag	geschlossen
Dienstag	8:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8:00 - 11:30 Uhr und 13:00 - 17:30 Uhr
Freitag	geschlossen

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Termine nach Vereinbarung möglich.

■ Postanschrift:

Gemeinde Niederdorf, Neue Straße 5, 09366 Niederdorf
 Tel.-Nr.: 037296 / 2048, Fax: 037296 / 15432,
www.niederdorf-erzgebirge.de,
verwaltung@niederdorf-erzgebirge.de

■ Das Bau-/ Ordnungsamt informiert: Sicherung der Gehwege im Winter – Anliegerpflichten lt. Straßenreinigungssatzungen der Gemeinde Niederdorf

Das Ordnungsamt Stollberg möchte alle Bürger der Gemeinde Niederdorf auf die Schneeberäumung im Jahr 2015 und das kommende Jahr 2016 hinweisen.

Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken zu räumen. Diese müssen in einer solchen Breite geräumt werden, dass die Sicherheit des Verkehrs, insbesondere ein Begegnungsverkehr gewährleistet ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung

nicht entstehen können. Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, gilt ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze, sofern die Abgrenzung des Gehweges nicht durch bauliche Maßnahmen erkennbar ist.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg wechselt die Sicherungspflicht jährlich. In den Jahren mit gerader Endziffer, 2016, sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer, 2015, sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.

Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass die Gehfläche durchgehend benutzbar ist, und bei Schneeglätte muss die zu räumende Fläche abgestumpft werden.

Der Winterdienst ist in der Zeit von 7:00 Uhr bis 20:00 Uhr, an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 20:00 Uhr und bei Schneefall jeweils unverzüglich zu erfüllen.

Bürger, die aus beruflichen und gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, diese Arbeiten auszuführen, können sich auch an einen privaten Hausmeisterservice wenden.

Eine Ablagerung von Schnee aus privaten Grundstücken im öffentlichen Verkehrsraum ist nicht gestattet. Der Schnee ist nur im eigenen Grundstück abzulagern bzw. privat zu entsorgen.

Das Ordnungsamt informiert weiterhin, dass die Entnahme von Streugut aus öffentlichen Behältern für das Streuen von privaten Flächen untersagt ist.

Weitere Fragen zur Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Niederdorf beantworten Ihnen die Mitarbeiter des Ordnungsamtes jederzeit gern.

NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

■ Seniorenweihnachtsfeier in Niederdorf

Viele ältere Niederdorfer Bürger fanden sich am Donnerstag, den 3. Dezember 2015 um 15:00 Uhr in die weihnachtlich geschmückte Sport- und Freizeithalle ein, um in gemütliche Runde den Adventsnachmittag zu genießen. Viel Beifall erhielten die Künstler, insbesondere die „Wirbelwinde“ für das musikalische Weihnachtsprogramm. Bei Kaffee und Stollen wurde natürlich auch so manches Schwätzchen gehalten.



Adventszeit in Niederdorf eingeläutet

Am 28. November 2015, Punkt 17:00 Uhr kam das Signal zum Anschieben der Niederdorfer Pyramide. Reißigfrau, Wald- und Jagdmaa, Wintersportler und alle anderen Figuren drehen sich nun wieder bis zum 2. Februar 2016 auf dem Festplatz der Gemeinde.

Großer Andrang herrschte nicht nur auf dem Festplatz, sondern auch zum Adventsmarkt in der Sport- und Freizeithalle. Ein reichhaltiges Programm sorgte für Kurzweil, ob beim Anschnitt des Riesenstollens, beim Auftritt der Kinder der Kita „Wirbelwind“, beim Plätzchen backen, beim Fertigen von Weihnachtsgeschenken oder beim Erklingen von weihnachtlichen Liedern durch den Stollberger Posaunenchor. Auch der Weihnachtsmann schaute kurz vorbei und schenkte allen lieben Kindern etwas zum Naschen.

Hungrig und durstig musste kein Gast nach Hause gehen, denn es gab viel Leckeres zu essen und zu trinken

Bitte schon jetzt vormerken!

Der Schnitzverein wird am **2. Februar 2016** (Lichtmess) um **16:00 Uhr** die Pyramide wieder anhalten.



■ „Stäbchen rein – Spender sein!“

Eine Spende von 150 Euro wurde von der Jugendfeuerwehr Niederdorf am 25. November 2015 an Andre Köstner vom Verein „Das Erzgebirge gegen Blutkrebs e.V.“ übergeben. Dieser Verein informiert und typisiert für an Leukämie erkrankte Personen auf Veranstaltungen und unterstützt damit in erster Linie den Verein für Knochenmark- und Stammzellenspenden Sachsen e.V. in Dresden.

Das Geld hatten die Kinder beim diesjährigen Jugendleistungsmarsch gewonnen und wurde durch die Jugendwarte aufgestockt. Die Jugendfeuerwehr Niederdorf wird auch in Zukunft fleißig weiter Spenden sammeln und den Verein beim Kampf gegen Blutkrebs unterstützen.



Die Jugendfeuerwehr Niederdorf lädt ein zum

3. Niederdorfer



Knutfest

09.01.2016

ab 16:30 Uhr auf der Festwiese

Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

1 Getränk gratis pro selbst abgegebenen Weihnachtsbaum!

Gegen eine kleine Spende wird Ihr Baum von der Jugendfeuerwehr am 09.01.16 ab 10:00 Uhr vor der Haustür abgeholt. (Anmeldung bitte bis zum 08.01.2016 unter: 0173/6992493)



Anzeigen

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2016 wünscht die Jugendfeuerwehr Niederdorf.



www.jugendfeuerwehr-niederdorf.de

■ Vorlesen und Feiern im Wirbelwind

Im Rahmen des Bundesweiten Vorlesetages erwarteten am 24.11.2015 die Kinder der Bärengruppe unseren ehemaligen Bürgermeister Herrn Lippmann. Er las ihnen eine spannende Geschichte von „Finnley - Abenteuer in Australien“ vor.

Aber auch die schlaun Fühse wurden mit einer lustigen Geschichte, den „Olchis aus Schmuddelfing“ von unserem Landtagsabgeordneten Herr Rico Anton überrascht.

Besonders das Lied am Ende des Buches hatte es den Kindern angetan und musste deshalb mehrmals gesungen werden.

Wir möchten uns noch einmal herzlichst bei den beiden Vorlesern für diesen gelungenen Vormittag bedanken.

Am Freitag, den 04.12.2015 kam dann zur Freude der Kinder der Weihnachtsmann ins Haus. Um ihn anzulocken, führten die Kinder unseren Gästen ein kleines Programm auf. Anschließend gab es für jede Gruppe Geschenke und der Weihnachtsmann wurde kräftig gedrückt und mit einem Lied von den Kindern verabschiedet.

Am Nachmittag wurde dann wieder gemeinsam mit den Eltern gefeiert. Zu Beginn führten die Kinder noch einmal die „Streiche von Max & Moritz in Niederdorf“ auf, um dann anschließend gemeinsam bei Stollen und selbstgebackenen Plätzchen zu verweilen. Für die Kinder gab es die Möglichkeit sich schminken zu

lassen, oder sich an der Bastelstraße und beim Winter-Triathlon zu betätigen.

Ein großes Dankeschön an die fleißigen Helfer und den Elternbeirat, die uns so tatkräftig bei den Vor- und Nachbereitungen des Festes unterstützt haben.

Ein Dankeschön geht aber auch an die EUREGIO Wirtschaftsservice GmbH, die mit ihren Mitarbeitern für unsere Bastelstraße fleißig Sterne und Tannenbäumchen vorbereitet hatten. Herr Würker brachte gemeinsam mit zwei Mitarbeitern die Sachen vorbei und hatte auch noch andere schöne Dinge aus Holz im Gepäck (wie z.Bsp. Instrumente, Schuhe zum Schleifen binden üben, ein Lern ABC und ein Memory).

